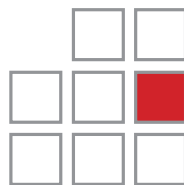


**HERE
WE
CARE**

UNSER BILDUNGSPROGRAMM 2024

für Pflege- und Betreuungskräfte

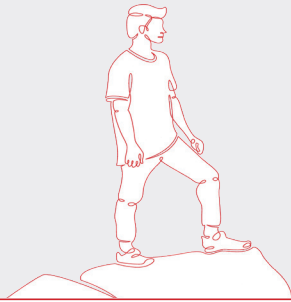
an der Hans-Weinberger-Akademie der AWO e. V.



**HANS-
WEINBERGER-
AKADEMIE**

der AWO e.V.

hwa-online.de



DER BESTE WEG, **SICH SELBST** ZU FINDEN,
IST ES, SICH FÜR DAS **WOHL ANDERER**
EINZUSETZEN.

Mahatma Gandhi

**Liebe Interessierte,
sehr geehrte Damen und Herren,**

ich freue mich sehr über Ihr Interesse an unserem neuen Fort- und Weiterbildungskatalog. Auch das letzte Jahr hat uns viel Kraft gekostet und unsere Resilienz auf vielen Ebenen gefordert. Die Herausforderungen durch Corona, den Ukrainekrieg und den Personal- und Fachkräftemangel in der Pflege sind vielfältig und nur mit Geduld und Gelassenheit gut zu bewältigen. Ihr Einsatz für Ihre Bewohner*innen und deren Belange, für die Angehörigen und Ehrenamtlichen ist unheimlich wertvoll und verdient größten Respekt und Anerkennung.

Sie für Ihre alltäglichen Herausforderungen stark zu machen, das ist unser Anspruch – und diesem möchten wir mit unserem diesjährigen Fortbildungsangebot gerecht werden. Daher haben wir auch in diesem Jahr wieder ein buntes Angebot an Lehrgängen und Seminaren für Ihre persönliche und fachliche Weiterentwicklung erarbeitet. Auf Ihren Wunsch hin haben wir unser Online-Angebot noch einmal erweitert und freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Wir entwickeln unser Angebot stetig für Sie weiter – also schauen Sie doch einfach regelmäßig auf unsere Homepage oder abonnieren Sie gleich unseren Newsletter unter hwa-online.de/newsletter/.

In diesen weiterhin herausfordernden Zeiten wünsche ich Ihnen Kraft und Zuversicht.

Herzliche Grüße



„Durch die neue generalistische Pflegeausbildung hat sich auch der Anspruch an Weiterbildungen verändert.“

Der Inhalt dieser Broschüre

Inhaltsverzeichnis

06 – 08	Einführung
09 – 17	Führungslehrgänge
18 – 24	Fachlehrgänge
25 – 27	Einstiegsqualifikation
28 – 79	Seminare
80 – 81	Chronologische Übersicht
Rückseite	Kontaktadressen

Flexibel lernen

Inhouse- und Online-Angebote

Weiterbildung genau auf Ihren Bedarf und Ihre Mitarbeitenden abgestimmt – das ermöglichen unsere Inhouse-Seminare direkt bei Ihnen in der Einrichtung. Unser **gesamtes Seminarangebot** können wir Ihnen als Inhouse-Schulung anbieten. Dabei berücksichtigen wir gerne Ihre **einrichtungsspezifischen** Wünsche und Erfordernisse und entwickeln ein auf Ihre Einrichtung zugeschnittenes Angebot. Hilfreiche **Pflichtfortbildungen** für Praxisanleitungen, für Betreuungsassistent*innen und speziell für Führungskräfte – unser Spektrum bewegt sich rund um das Thema **„Qualitätsprüfung, Personalgewinnung und Dokumentation“**. Sprechen Sie uns gerne an – ob online oder in Präsenz, wir finden bestimmt das richtige Format.

Ein großes Anliegen der Hans-Weinberger-Akademie der AWO e. V. ist es, eine gesunde und gewaltfreie Lebens- und Arbeitsumwelt für Mitarbeitende und Bewohner*innen in Pflegeeinrichtungen zu schaffen. Deshalb sind wir Teil des Projekts „Gesundheitsförderung und Gewaltprävention in Pflegeheimen“. Unsere gewonnenen Erkenntnisse und Expertisen aus diesem Projekt möchten wir gerne an Sie weitergeben. Ob nun in einzelnen Schulungsangeboten zu Methoden rund um **Gesundheitsförderung** und **Gewaltprävention** oder in einem Rundum-Paket: Von der **Identifikation** individueller Bedarfslagen über die Methodenauswahl bis zur Hilfestellung bei der **Implementierung** sind wir Ihr verlässlicher und kompetenter Partner. Dabei knüpfen wir ganz flexibel an bestehende Maßnahmen und Erfolge in Ihrer Einrichtung an.

AUSZUG AUS UNSEREN METHODEN:

- gewaltfreie Kommunikation
- Achtsamkeits- und Entspannungstraining
- Anleitung zum Selbstschutz bei herausforderndem Verhalten
- Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Fallbesprechung und kollegiale Beratung
- u.v.m.

Neugierig geworden? Dann kontaktieren Sie uns!

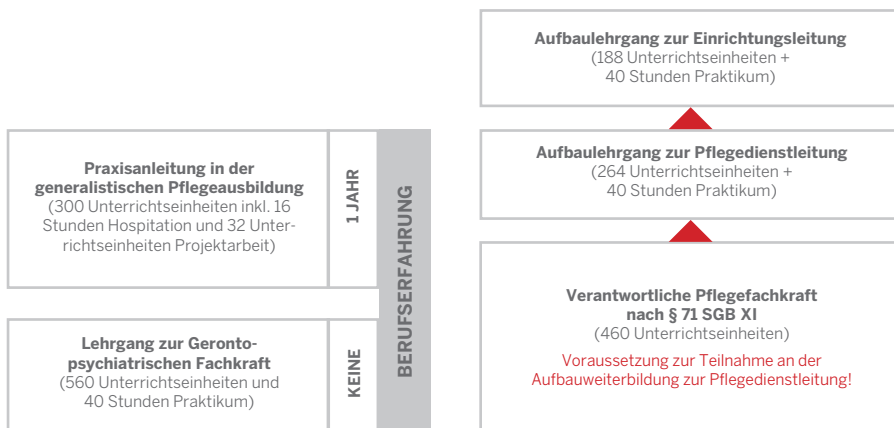
Inhouse- und Online-Angebote

Um Ihnen Ihren Arbeitsalltag zu erleichtern, haben wir unser **Online-Programm** umfassend erweitert und bieten nun zusätzlich auch **halbtägige** Online-Schulungen an. Diese Formate sollen Sie bestmöglich unterstützen, ohne Sie in Zeitnot zu bringen. Unsere abwechslungsreichen Seminare erlauben es, sich auch online aktiv zu beteiligen und dabei Spaß zu haben. Aus diesem Grund haben wir **Qualitätsstandards** entwickelt, die wir zur Teilnahme voraussetzen. Dazu zählt beispielsweise, dass Sie durchgehend mit **Kamera** und **Ton** verbunden sind, denn nur so ist Austausch, Ansprache und gemeinschaftliches Arbeiten möglich. Ihre Teilnahmebescheinigung erhalten Sie im Anschluss ebenfalls auf digitalem Weg.



Viele Wege führen zum Ziel

Karrierewege in der Pflege



FACHKARRIERE

FÜHRUNGSKARRIERE

**Gesundheitliche
Versorgungsplanung
in der letzten Lebens-
phase nach
§ 132g SGB V**
(48 Unterrichts-
einheiten)

VORAUSSETZUNG PFLEGERISCHE AUSBILDUNG

Pflegefachmann*frau, Alten-
pfleger*in, Gesundheits- und
Krankenpfleger*in, Gesundheits-
und Kinderkrankenpfleger*in
oder abgeschlossenes Studium
im Bereich Gesundheits- und
Krankenpflege

**Betreuungsassistent
nach § 53b SGB XI**
(168 Unterrichts-
einheiten)

**HERE
WE
CARE**

**FÜHRUNGS-
LEHRGÄNGE**



Führungs- lehrgänge

- 10 – 11** Einführung
- 12 – 13** Verantwortliche Pflegekraft nach § 71 SGB XI
- 14 – 15** Pflegedienstleitung
- 16 – 17** Einrichtungsleitung

Werden Sie zum Motor Ihrer eigenen Karriere

Mit unseren Führungslehrgängen persönliche Ziele erreichen

Sie streben eine **Führungskarriere** an und möchten sich zur Verantwortlichen Pflegefachkraft, zur Pflegedienstleitung oder sogar bis ganz nach oben zur Einrichtungsleitung weiterentwickeln?

Die HWA ermöglicht Ihnen die Umsetzung dieser Ziele. Auf Basis Ihrer Ausbildung in einem pflegerischen Beruf führen wir Sie in einem dreistufigen Konzept mit jeweils gültigem Abschluss die Karriereleiter hinauf.

Sie beginnen mit unserer 460 Seminarstunden umfassenden Weiterbildung zur **„Verantwortlichen Pflegefachkraft nach § 71 SGB XI“** gemäß den dafür vorgeschriebenen Richtlinien der Ausführungsverordnung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes und Weiterbildung in der Pflege und Hebammenkunde (AVPfleWoqG). In diesem Basislehrgang erwerben Sie sowohl Führungsqualifikationen bezüglich Kommunikation, Personalführung und der Entwicklung eigener Führungsstärke als auch ökonomisches Grundwissen und Controllingverständnis. Letzteres ist in der heutigen Zeit unabdingbar. Ebenso notwendig sind Kenntnisse über Qualitätsmanagement und grundlegende Organisationsmethoden; ferner stehen rechtliche Grundlagen sowie angewandte Pflegewissenschaften auf Ihrem Stundenplan.

Der nächste Schritt auf Ihrem Weg nach oben ist der aus 264 Seminarstunden bestehende **„Aufbaulehrgang zur Pflegedienstleitung“**. Hier vertiefen und erweitern Sie Ihre im Basislehrgang erworbenen Kenntnisse. Kollegiale Beratung und Teamentwicklung sind ebenso Lehrgangsinhalte wie Marketing und Öffentlichkeitsarbeit.

„Unsere Führungslehrgänge sind auf die Anforderungen in der beruflichen Praxis zugeschnitten.“



Mit unseren Führungslehrgängen persönliche Ziele erreichen

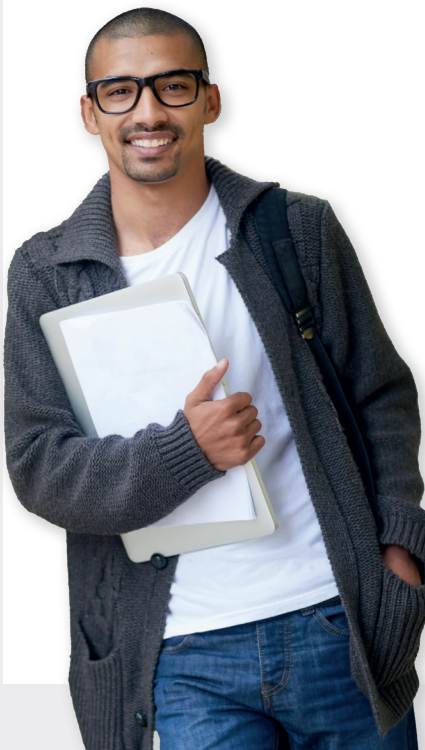
Erfolgreiche Einrichtungen mit zufriedenen Bewohner*innen, Angehörigen und Prüfungsgremien benötigen heutzutage sehr gut ausgebildetes Personal, um den anspruchsvollen Herausforderungen gerecht zu werden.

In unserem finalen, 188 Seminarstunden umfassenden, **"Aufbaulehrgang zur Einrichtungsleitung"** erwerben Sie die notwendigen Managementkenntnisse, die zum Führen eines modernen Unternehmens wichtig und an den Bedürfnissen Ihrer Bewohner*innen und deren Angehörigen ausgerichtet sind. Finanzierungs- und Investitionsmöglichkeiten stehen ebenso auf dem Stundenplan wie organisatorisches Schnittstellenmanagement und Sozialpolitik. Unser Lehrgang qualifiziert Sie umfassend für diese äußerst anspruchsvolle und herausfordernde Tätigkeit. Wir unterstützen Sie bei der Entwicklung Ihrer Sozial- und Selbstkompetenz sowie beim Aufbau eines innovativen Leitungsverständnisses.

Unsere Lehrgänge werden mit Fachexpert*innen aus der Praxis an Ihren jeweiligen Erfordernissen ausgerichtet. Theoretische Inhalte werden an Ihren Fallbeispielen erarbeitet, wodurch sich durchweg ein hoher Praxisbezug mit direktem Mehrwert für Ihren Arbeitsalltag ergibt.

Mit unserem einzigartigen didaktischen Konzept erlangen Sie die notwendige fachliche Tiefe – gepaart mit einem fundierten theoretischen Unterbau zu den aktuellen Erkenntnissen aus den Pflegewissenschaften. Diese erarbeiten und vertiefen Sie einerseits selbstorganisiert und in Ihrem Lerntempo, um dann wiederum vom Austausch, den Erfahrungen und dem didaktischen Input unseres kompetenten Referenten- und Mitarbeiterteams zu profitieren.

Die HWA unterstützt Sie auf allen Ebenen Ihrer Weiterbildung, damit Sie Ihre beruflichen Ziele erreichen.



Verantwortliche Pflegefachkraft nach § 71 SGB XI

Wohnbereichsleitung/Leitung ambulanter Dienste

Einrichtungen der Pflege und für ältere Menschen sind heutzutage zunehmend gefordert, neben der pflegerischen Betreuung ihrer Bewohner*innen eine Vielzahl an internen und externen Anforderungen zu bewältigen. Von Ihnen als Führungskraft wird die organisatorische und fachliche Anleitung des Pflegeteams erwartet: Sie sollen Ihre Mitarbeiter*innen koordinieren, fachlich weiterbilden und qualitativ den Pflegeprozess überwachen.

NUTZEN

Unsere berufsbegleitende Weiterbildung unterstützt Sie dabei, den steigenden Herausforderungen im Pflegealltag gerecht zu werden. Der Lehrgang begleitet Sie beim Aufbau Ihrer Kompetenzen und bei Ihrer persönlichen Entwicklung hin zur Führungskraft.

ZIELGRUPPE

Pflegende mit abgeschlossener Ausbildung zum*zur Pflegefachmann*Pflegefachfrau, Altenpfleger*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in, Heilerziehungspfleger*in oder ein abgeschlossenes Studium im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege

INHALTE

Der Lehrgang umfasst 460 Unterrichtseinheiten (UE) und gliedert sich in vier Module:

Modul A	Soziale Führungsqualifikationen Führungsethik, Kommunikation als Führungsaufgabe, Changemanagement, Personalführung, Konfliktmanagement, Moderation, Präsentation und Rhetorik und kollegiale Beratung und Coaching
Modul B	Ökonomische Qualifikationen Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, spezielle Betriebswirtschaftslehre und Controlling
Modul C	Organisatorische Qualifikationen Organisation und Netzwerkarbeit, Qualitätsmanagement und Einbeziehung von Angehörigen und Ehrenamtlichen
Modul D	Strukturelle Qualifikationen Angewandte Pflegewissenschaft, allgemeines Recht und Sozialrecht



- Um als Verantwortliche Pflegefachkraft anerkannt und eingesetzt werden zu können, ist gemäß § 71 SGB XI eine mindestens **zweijährige Berufserfahrung** innerhalb der letzten acht Jahre im Ausbildungsberuf erforderlich.
- Sie haben nach der Weiterbildung die Möglichkeit, eine Prüfung abzulegen. Diese berechtigt Sie bereits dazu, die **Pflegedienstleitung** in einer Pflegeeinrichtung, die Leitung eines **ambulanten Pflegediensts** oder eine **Wohnbereichsleitung** zu übernehmen.
- Unser berufs begleitender Lehrgang ist staatlich anerkannt und zertifiziert. Die Inhalte leiten sich aus der „Verordnung zur Ausführung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes und Weiterbildung in der Pflege und Hebammenkunde (AV-PfleWoqG)“ ab.
- Der erfolgreiche Abschluss dieses Lehrgangs berechtigt Sie zur **Teilnahme am Aufbaulehrgang** „Pflegedienstleitung in Einrichtungen der Pflege und für ältere Menschen (PDL)“.
- Basis- und Aufbaukurs können getrennt oder nacheinander besucht werden.

PREIS

Basiskurs mit Prüfung	Basiskurs ohne Prüfung
3.760,- €	3.461,- €

TERMINE

Unsere Lehrgänge starten an unseren Standorten München, Augsburg und Fürth mehrmals im Jahr. Detaillierte Termininformationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter:

www.hwa-online.de



Pflegedienstleitung

Aufbaulehrgang

Pflegedienstleitungen haben heutzutage neben organisatorischen Führungsaufgaben eine Vielzahl weiterer Aufgaben zu bewältigen, die Kenntnisse der Personal- und Wirtschaftsplanung, aus den Bereichen Marketing und Gesundheitsmanagement und bezüglich der aktuellen Rechtslage erfordern.

NUTZEN

Unser berufs begleitender Lehrgang vermittelt Ihnen ein breites Fundament an theoretischem und methodischem Wissen, welches Sie umfassend für die anspruchsvolle Tätigkeit einer Pflegedienstleitung qualifiziert.

ZIELGRUPPE

Pflegende mit abgeschlossener Ausbildung zum* zur Altenpfleger*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in oder ein abgeschlossenes Studium im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege

INHALTE

Der Lehrgang umfasst 264 Unterrichtseinheiten (UE) und gliedert sich in vier Module:

Modul A	Soziale Qualifikationen und Führungsqualifikationen Kollegiale Beratung und Coaching, Teamentwicklung und Rollenkompetenz
Modul B	Ökonomische Qualifikationen Sozial- und Gesundheitsökonomie, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
Modul C	Organisatorische Qualifikationen Personalmanagement und Beschwerdemanagement
Modul D	Strukturelle Qualifikationen Betriebsbezogenes Recht und Arbeitsrecht



- Um als Pflegedienstleitung anerkannt und tätig werden zu können, ist eine **zwei-jährige Berufserfahrung** im Ausbildungsberuf innerhalb der letzten acht Jahre erforderlich.
- **Voraussetzung** ist die Teilnahme an einer Basisqualifikation zur „Verantwortlichen Pflegefachkraft nach § 71 SGB XI“.
- Zusätzlich zu den Theoriestunden muss im Rahmen der Weiterbildung ein 40-stündiges Praktikum im Aufgabenbereich einer Pflegedienstleitung erbracht werden.
- Unser berufsbegleitender Lehrgang ist staatlich anerkannt und zertifiziert. Die Inhalte leiten sich aus der „Verordnung zur Ausführung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes und Weiterbildung in der Pflege und Hebammenkunde (AVPfleWoqG)“ ab.
- Gegebenenfalls können auch Inhalte aus bereits absolvierten Lehrgängen oder (Studien-)Abschlüssen angerechnet werden. Sprechen Sie uns gerne an!

PREIS

Aufbaulehrgang

2.240,- €

inkl. aller Lehrgangsmaterialien, Prüfungen und individueller Betreuung durch unsere Fach- und Bildungsexpert*innen

TERMINE

Unsere Lehrgänge starten an unseren Standorten München, Augsburg und Fürth mehrmals im Jahr. Detaillierte Termininformationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter:

www.hwa-online.de



Einrichtungsleitung

Aufbaulehrgang

Als Einrichtungsleitung bewegen Sie sich tagtäglich im Spannungsfeld zwischen Trägern, wirtschaftlichen Fragestellungen, Bewohner*innen, Angehörigen und gesellschaftlichen Einflüssen.

NUTZEN

Unser berufsbegleitender Aufbaulehrgang qualifiziert Sie umfassend, um diese anspruchsvolle Tätigkeit anforderungsgemäß ausüben zu können.

ZIELGRUPPE

Pflegende mit abgeschlossener Weiterbildung zur Pflegedienstleitung oder Personen mit abgeschlossenem sozial-, betriebswirtschaftlichen oder pflegewissenschaftlichen Studium

INHALTE

Der Lehrgang umfasst 188 Unterrichtseinheiten (UE) und gliedert sich in vier Module:

Modul A	Soziale Führungsqualifikationen Rollenkompetenz, Führen und Leiten in sozialen Dienstleistungsunternehmen
Modul B	Ökonomische Qualifikationen Finanzierung und Investition
Modul C	Organisatorische Qualifikationen Schnittstellenmanagement
Modul D	Strukturelle Qualifikationen Sozialpolitik und Gerontologie

- Zusätzlich zu den Theoriestunden muss im Rahmen der Weiterbildung ein 40-stündiges Praktikum im Aufgabenbereich einer Einrichtungsleitung erbracht werden.
- Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an den Lehrgängen zur „Verantwortlichen Pflegefachkraft nach § 71 SGB XI“ und „Pflegedienstleitung“.
- Gegebenenfalls können auch Inhalte aus bereits absolvierten Lehrgängen oder (Studien-)Abschlüssen angerechnet werden. Sprechen Sie uns gerne an!
- Unser berufsbegleitender Lehrgang ist staatlich anerkannt und zertifiziert. Die Inhalte leiten sich aus der „Verordnung zur Ausführung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes und Weiterbildung in der Pflege und Hebammenkunde (AVPfleWoqG)“ ab.
- Der Aufbaulehrgang zur Einrichtungsleitung findet nur an unserem Standort in Augsburg statt; die Vorqualifikationen können auch an den anderen HWA-Standorten erworben werden.



PREIS

Aufbaulehrgang

1.659,- €

inkl. aller Lehrgangsmaterialien, Prüfungen und individueller Betreuung durch unsere Fach- und Bildungsexpert*innen

TERMINE

Der Lehrgang startet an unserem Weiterbildungsstandort in Augsburg mehrmals im Jahr. Detaillierte Termininformationen und eine Übersicht zu den einzelnen Unterrichtstagen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter:

www.hwa-online.de





**HERE
WE
CARE**

FACHLEHRGÄNGE

Fachlehrgänge

- 19 – 20** Einführung
- 21 – 22** Praxisanleitung für Pflegeberufe
- 23** Gerontopsychiatrische Fachkraft
- 24** Gesundheitliche Versorgungsplanung in der letzten Lebensphase gemäß § 132g SGB V

Werden Sie zu Fachexpert*innen in Ihrer Einrichtung

Mit unseren Fachlehrgängen persönliche Ziele erreichen

Sie sind kreativ und haben Lust an der Arbeit mit jungen Auszubildenden? Sie möchten Ihre Schülerinnen und Schüler für den Pflegeberuf begeistern und einen zentralen Part bei der Ausbildung übernehmen? Dann ist unsere Weiterbildung zur **„Praxisanleitung für Pflegeberufe“** die richtige Wahl. Nach mindestens **ein-jähriger Tätigkeit** als Pflegefachkraft können Sie bei der HWA die Weiterbildung beginnen. Als Praxisanleitung sind Sie nicht nur das Bindeglied zwischen Pflegeschule und praktischen Ausbildungsbetrieben, sondern leisten einen äußerst wichtigen Beitrag zur exzellenten Ausbildung neuer Pflegeschüler*innen. Eine wertschätzende, didaktisch fundierte und gleichzeitig auch fordernde Anleitung der Schülerinnen und Schüler trägt zur persönlichen Zufriedenheit und damit auch zum Verbleib im Pflegeberuf bei. Sie können Ihre Kreativität bei der Anleitungsplanung ausleben und sich immer wieder neue spannende Pflegesituationen überlegen. Der Beruf der Praxisanleitung ist abwechslungsreich und herausfordernd zugleich und leistet einen wichtigen sowie zukunftssträchtigen Beitrag für alle in der Pflege Tätigen.

Die Arbeit mit demenziell erkrankten Bewohner*innen kann einerseits herausfordernd sein, andererseits können Sie daraus auch sehr viel Positives für sich gewinnen. Wenn wir davon ausgehen, dass bereits heute mehr als die Hälfte aller Bewohner*innen von einer demenziellen Erkrankung betroffen sind und dies aufgrund der demografischen Entwicklung noch fortschreiten wird, zeigt sich schnell ein wachsender Bedarf an Fachkräften. Hier setzt die Weiterbildung zur **„Gerontopsychiatrischen Fachkraft“** an. Unser interdisziplinärer Ansatz schafft eine wesentliche Voraussetzung zur Sicherung der Pflegequalität und Betreuung. Mit Ihrer erworbenen Fachkompetenz leisten Sie einen wertvollen Beitrag, um die Lebensqualität Ihrer Bewohner*innen zu sichern. In unserer Weiterbildung entwickeln Sie eine Vielzahl an Kompetenzen, um die verschiedenen Beteiligten (Kolleg*innen, Bewohner*innen, Angehörige) im Pflegeprozesses zu koordinieren und damit eine bestmögliche Versorgung zu gewährleisten.

Mit unseren Fachlehrgängen persönliche Ziele erreichen

Mit zunehmendem Lebensalter oder bei chronisch fortschreitenden Erkrankungen setzen sich Betroffene intensiv mit Fragen der physischen, psychischen, sozialen und religiösen bzw. spirituellen Unterstützung sowie mit Fragen zu pflegerischen Maßnahmen und medizinischen Behandlungen auseinander. Die **gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase im Sinne des § 132g SGB V** orientiert sich am biografischen bzw. lebensweltlichen Hintergrund der Betroffenen. Inhalt des Lehrgangs ist ein individuell zugeschnittenes Beratungsangebot über die medizinisch-pflegerische Versorgung und Betreuung in der letzten Lebensphase. Dabei wird bedürfnisorientiert auf medizinische Abläufe in der letzten Lebensphase und während des Sterbeprozesses eingegangen, mögliche Notfallsituationen werden besprochen und geeignete Maßnahmen zur palliativen und psychosozialen Versorgung werden aufgezeigt. Die Gespräche sind vertraulich und häufig sehr emotional, daher ist eine respektvolle, empathische Haltung der Beratenden erwünscht, um eine non-direktive Gesprächsführung zu ermöglichen. Die Lehrgangsinhalte lehnen sich an das internationale Konzept des „**Advance Care Planning**“ (ACP) an.

„Mit den Fachlehrgängen der HWA kann ich meine in der Praxis erlangten Kenntnisse vertiefen und festigen.“



Praxisanleitung für Pflegeberufe

Seit Inkrafttreten des neuen Pflegeberufegesetzes erfährt die Praxisanleitung eine deutliche Aufwertung. Als Praxisanleitung sind Sie das Bindeglied zwischen Pflegeschule und Arbeitsplatz der Auszubildenden und können aktiv Einfluss auf den Aufbau fachlicher Kompetenz nehmen. Unsere Weiterbildung zur Praxisanleitung vermittelt Ihnen neben Fach- und Methodenkompetenz die Fähigkeit, soziale und persönliche Kompetenzen auszubauen und zu erweitern.

NUTZEN

Unsere berufsbegleitende Weiterbildung befähigt Sie, Auszubildende pädagogisch und didaktisch fundiert auszubilden und anzuleiten. Mit diesem Lehrgang erfüllen Sie die Voraussetzungen der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung zum neuen Pflegeberufegesetz und bereiten sich auf Ihr neues und erweitertes Aufgaben- und Rollenprofil vor.

ZIELGRUPPE

Pflegende mit abgeschlossener Ausbildung zum* zur Altenpfleger*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in oder ein abgeschlossenes Studium im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege

INHALTE

Der Lehrgang umfasst insgesamt 300 Unterrichtseinheiten (UE) und gliedert sich in sechs Module:

Modul 1	Handlung auf ethischer sowie pflege- und bezugswissenschaftlicher Basis Ethik, Pflegewissenschaft, vorbehaltene Tätigkeiten
Modul 2	Lernen Betriebswirtschaftslehre, Controlling, Marketing, Gesundheitsökonomie
Modul 3	Professionelle Identität entwickeln Profession, Rollenverständnis, rechtliche Grundlagen, Kommunikation
Modul 4	Lehr-/Lernprozesse in der Praxisanleitung gestalten Didaktik, Lernzielformulierung, Anleitung, Medienkompetenz
Modul 5	Formative und summative Bewertungen sowie praktische Prüfungen gestalten Kompetenzorientierte Lernaufgaben, Prüfungsrecht, objektivierbare Leistungserfassung
Modul 6	Ausbildungsprojekte in der Praxis planen und durchführen Ausbildungsprojekte, Projektmanagement

**ZAHLUNG
IN RATEN
MÖGLICH**



- Zur Teilnahme am Lehrgang zur Praxisanleitung für Pflegeberufe ist eine mindestens **einjährige Berufserfahrung** im Ausbildungsberuf erforderlich.
- Zusätzlich zu den 252 UE Theoriestunden muss im Rahmen der Weiterbildung eine 16-stündige Hospitation im Aufgabenbereich einer Praxisanleitung erbracht werden.
- Unser berufsbegleitender Lehrgang ist **staatlich anerkannt** und **zertifiziert**.
- Die Inhalte leiten sich aus der „Verordnung zur Ausführung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes und Weiterbildung in der Pflege und Hebammenkunde (AVPfleWoqG)“ ab.

PREIS

Fachlehrgang

2.484,- €

inkl. aller Lehrgangsmaterialien, Prüfungen und individueller Betreuung durch unsere Fach- und Bildungsexpert*innen

TERMINE

Unsere Lehrgänge bieten wir an unseren Standorten Fürth, München und Augsburg an. Detaillierte Termininformationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter:

www.hwa-online.de



Gerontopsychiatrische Fachkraft

Aktuelle Schätzungen gehen davon aus, dass zwischen 60 % und 80 % der Bewohner*innen von Pflegeeinrichtungen an Demenz erkrankt sind. Dies schlägt sich in einem erhöhten Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften nieder.

NUTZEN

Unser berufsbegleitender Lehrgang zeigt den Weg zu individuellen, ganzheitlichen und aktivierenden Konzepten sowie erfolgreiche Umsetzungsmöglichkeiten der gerontologischen Pflege auf.

ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus den Bereichen Pflege, Therapie und soziale Betreuung

INHALTE

Der Lehrgang umfasst 560 Unterrichtseinheiten (UE) und gliedert sich in vier Module (auszugsweise):

Modul A	Gerontopsychiatrische Betreuungsqualifikationen Medizinisch-pflegerische Kompetenz, Beziehungsgestaltung, Betreuungs-kompe- tenz
Modul B	Organisatorische Qualifikationen Organisation von Betreuung und Pflege, Qualitätsmanagement
Modul C	Betreuungsqualifikationen Pflegeberatung, Kommunikation, kollegiale Beratung
Modul D	Strukturelle Qualifikationen Angewandte Pflege- und Bezugswissenschaften, Ethik, Recht

- Zusätzlich zum theoretischen Unterricht sind 40 Zeitstunden **Praktikum** zu absolvieren.
- Unser **berufsbegleitender** Lehrgang ist staatlich anerkannt und zertifiziert. Die Inhalte leiten sich aus der „Verordnung

zur Ausführung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes und Weiterbildung in der Pflege und Hebammenkunde (AVPfleWoqG)* ab.



PREIS

Fachlehrgang

4.494,- €

inkl. aller Lehrgangsmaterialien, Prüfungen und individueller Betreuung durch unsere Fach- und Bildungsexpert*innen

TERMINE

Detaillierte Termininformationen mit einer Übersicht über die einzelnen Lehrgangstage entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter:

www.hwa-online.de

**ZAHLUNG
IN RATEN
MÖGLICH**

Gesundheitliche Versorgungsplanung in der letzten Lebensphase gemäß § 132g SGB V

Ziel unseres Lehrgangs ist der Erhalt der Selbstbestimmung über die gesundheitliche Versorgung am Lebensende und diese nach den Vorstellungen der Sterbenden zu organisieren, zu planen und umzusetzen.

NUTZEN

Sie unterstützen und helfen nicht nur den Bewohner*innen, sondern auch den Angehörigen dabei, im Versorgungsdschungel den Überblick zu behalten. Sie beraten bei der Auswahl an Möglichkeiten hinsichtlich Behandlungs-, Versorgungs- und Pflegemaßnahmen.

ZIELGRUPPE

Personen mit einer Grundqualifikation als Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Altenpfleger*in, Kinderkrankenpfleger*in, staatlich anerkannte*r Heilerziehungspfleger*in und Heilpädagog*in, staatlich anerkannte*r Erzieher*in oder mit einem einschlägigen Studienabschluss in Gesundheits- und Pflegewissenschaften, als Mediziner*in oder in den Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften

INHALTE

Der Lehrgang umfasst 48 Unterrichtseinheiten (UE) und gliedert sich in einen **Theorieteil** sowie in eine begleitete und eine unbegleitete **Praxisphase**. Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse zu medizinisch-pflegerischen Sachverhalten, rechtlichen und ethischen Rahmenbedingungen und Kommunikationsstrategien.



- Die Inhalte unseres **berufsbegleitenden** Lehrgangs sind an das internationale Konzept des „**Advance Care Planning**“ (**ACP**) angelehnt.
- Die **Praxisphasen** werden durch unsere erfahrenen Dozent*innen begleitet (beispielsweise Coaching-Gespräche, Plenararbeit, Organisation von Austauschmöglichkeiten der Teilnehmenden).

PREIS

Fachlehrgang

2.440,- € zzgl. Kosten für 3 Praxisbesuche

inkl. aller Lehrgangsmaterialien, Prüfungen und individueller Betreuung durch unsere Fach- und Bildungsexpert*innen,
zzgl. Reisekosten für die Besuche in der begleiteten Praxisphase

TERMINE

Dieser Lehrgang eignet sich besonders als Inhouseveranstaltung, um ganz gezielt auf Ihre einrichtungsspezifischen Wünsche und Bedingungen einzugehen. Sprechen Sie uns gerne für ein individuelles Angebot an.

**HERE
WE
ARE**

**EINSTIEGS-
QUALIFIKATION**



Einstiegs- qualifikation

- 26** Einführung
- 27** Betreuungsassistentz (nach § 53b SGB XI)
mit Bewerbungstraining

So gelingt Ihnen der Einstieg in den Pflegeberuf

Zukunftssicheres und sozial bedeutungsvolles Arbeiten

Sie möchten schon länger einen sinnstiftenden Beruf ausüben? Sie kümmern sich schon länger um ältere Menschen in Ihrer Nachbarschaft? Oder unterstützen Sie bereits eine stationäre Einrichtung und betreuen demenziell erkrankte Menschen? Dann ist unser Lehrgang zur **„Betreuungsassistenz (nach § 53b SGB XI)“** genau das Richtige für Sie. Die Aufgaben von Betreuungsassistent*innen liegen in der Begleitung von pflegebedürftigen Menschen jenseits pflegerischer oder medizinischer Unterstützungsleistungen.

Durch die zusätzliche Betreuungszeit werden vor allem Menschen mit Demenz aktiviert, um deren geistige und körperliche Fähigkeiten zu erhalten. Durch Ihre wertvolle Arbeit wird den Bewohner*innen weiterhin eine individuelle Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ermöglicht.

Betreuungs- und Aktivierungsangebote sollen sich an Erwartungen, Wünschen, Fähigkeiten und Befindlichkeiten der Pflegebedürftigen orientieren. Dabei werden persönliche Umstände wie die jeweilige Biografie, das Geschlecht und der situative Kontext berücksichtigt. **Vor Lehrgangsstart** ist entweder eine Tätigkeit in der Pflege oder ein 40-stündiges Erkundungspraktikum vorgeschrieben.



Betreuungsassistent (nach § 53b SGB XI) mit Bewerbungstraining

Die Aufgaben von Betreuungsassistent*innen liegen in der Begleitung von pflegebedürftigen Menschen jenseits pflegerischer oder medizinischer Unterstützungsleistungen. Durch die zusätzliche Betreuungszeit werden vor allem Menschen mit Demenz aktiviert und deren Ressourcen erhalten.

NUTZEN

Unser Lehrgang unterstützt Sie beim Aufbau Ihrer persönlichen Kompetenzen, um pflegebedürftige Menschen jenseits pflegerischer oder medizinischer Unterstützungsleistungen zu betreuen und zu beschäftigen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die sich in stationären Pflegeheimen als Betreuungskräfte von demenziell erkrankten Menschen einbringen möchten.

INHALTE

Der Lehrgang umfasst 168 Unterrichtseinheiten (UE) und gliedert sich in vier Module:

Modul 1	Gerontopsychiatrie und Geriatrie, Pflege, Kommunikation
Modul 2	Betreuungspraktikum in einem Pflegeheim im Umfang von 80 Zeitstunden
Modul 3	Rechtskunde, Gestaltung des Betreuungsalldtags
Modul 4	Bewerbungstraining

- Vor Lehrgangsbeginn ist ein mindestens **40-stündiges Erkundungspraktikum** in einer Pflegeeinrichtung zu absolvieren.
- Das Praktikum im zweiten Modul dient dem Sammeln von Erfahrungen in der Arbeit mit demenziell Erkrankten.
- Der Lehrgang ist mit einem **Bildungsgutschein** förderfähig.



PREIS

Fachlehrgang
1.130,- €
inkl. aller Lehrgangsmaterialien, Prüfungen und individueller Betreuung durch unsere Fach- und Bildungsexpert*innen

TERMINE

Unsere Lehrgänge starten mehrmals im Jahr an unseren Standorten in **München** und **Fürth**. Detaillierte Termininformationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter:

www.hwa-online.de



**HERE
WE
ARE**

SEMINARE

Seminare

- 29** Einführung
- 30 - 35** Seminare Fach- und Führungskräfte
- 36 - 66** Seminare Praxisanleitung
- 67 - 79** Seminare Betreuungsassistentz

Wertvolles für Pflegekräfte

Persönliche Fortbildung auf fachlich hohem Niveau

Mit unserem Seminarangebot möchten wir Ihnen eine Vielzahl an Möglichkeiten zu Ihrer **beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung** bieten. Ganz egal, ob Sie gerade erst Ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft abgeschlossen haben oder schon über mehrere Jahre Berufserfahrung in der Pflege verfügen – Fortbildung ist immer eine Bereicherung und bringt neue und wertvolle Impulse in Ihren Arbeitsalltag. Unser Angebot umfasst neben den **Pflichtfortbildungen für Praxisanleitungen und Betreuungsassistenzen** auch Wissenswertes und Interessantes für **Einrichtungsleitungen** sowie Aufschlussreiches für **Pflegekräfte**. Die Einführung der generalistischen Ausbildung hat auch die Anforderungen an Praxisanleitungen verändert, daher haben wir unser diesjähriges Angebot dahingehend für Sie ausgebaut. Arbeit, Familie und Fortbildung lassen sich nicht immer leicht miteinander vereinbaren. Unser breites Online-Angebot, auch im Pflichtfortbildungsbereich, soll Sie bei diesem Spagat unterstützen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern in unserem Angebot sowie interessante Eindrücke und Impulse für Ihre Praxis in unseren Seminaren.

*„Der fachliche Austausch mit Dozent*innen und anderen Seminarteilnehmenden ist uns sehr wichtig.“*



Inhaltsverzeichnis

Seminare Fach- und Führungskräfte

- 31** Gelungene pflegerische Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Demenz mit Fokus auf deren Selbstbestimmung
- 32** Humor in der Pflege pflegen
- 33** Bindung und Gewinnung von Mitarbeiter*innen
- 34** Führung in der Generation X, Y und Z
- 35** Qualitätsprüfungsrichtlinien und -management in der stationären Pflege



ONLINE

NEU!

SEMINARE
FACH & FÜHRUNG

Gelungene pflegerische Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Demenz mit Fokus auf deren Selbstbestimmung

Der Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ fordert die Umsetzung einer person-zentrierten Pflege, deren Zielsetzung die Ermöglichung des „Personseins“ demenziell Erkrankter ist.

In der pflegerischen Praxis bedeutet dies, Menschen mit Demenz in ihrem „Anderssein“ zu akzeptieren und so zu unterstützen, dass sie sich als „gleichwertig“ und gleichberechtigt erfahren. Um person-zentrierte Pflege zu ermöglichen, ist eine entsprechende Haltung erforderlich, bei der die Autonomie des Menschen mit Demenz respektiert und gefördert wird.

Es ist offensichtlich, dass wir uns damit in ein Spannungsfeld gegensätzlicher Kräfte begeben: mit der Selbstbestimmung des Demenzerkrankten auf der einen Seite und den rationalen Anforderungen der professionalisierten Pflege auf der anderen Seite.

NUTZEN

In dieser Fortbildung reflektieren wir, wie es gelingen kann, person-zentrierte Pflege von Menschen mit Demenz in diesem herausfordernden Kontext zu ermöglichen, fragen nach den Grenzen und suchen nach praktikablen Lösungen.

ZIELGRUPPE

Pflegedienstleitungen, Qualitätsbeauftragte, Wohnbereichsleitungen und Fachkräfte, die als Multiplikator*innen*innen tätig sind

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars aus „Fach & Führung“ teilen sich wie folgt auf:

- Elemente einer person-zentrierten Pflege
- Möglichkeiten der Förderung der Autonomie und Selbstbestimmung von Menschen mit Demenz
- Analyse von Konfliktfeldern und Widersprüchen aus ethischer Sicht
- Identifikation von Lösungsansätzen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	26.02.2024	14:00 – 17:30 Uhr	4 UE	ON-P 24-01	95,- €

HINWEISE

Informationen zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Humor in der Pflege pflegen

Selbstmanagement und Humorinterventionen für Ihren Berufsalltag: In vielen Untersuchungen gilt der Beruf als größter Stressverursacher. Hinzu kommen herausfordernde Situationen im Team, mit Bewohner*innen und Angehörigen. Keine Panik, Ihre persönliche Haltung zu Stress und Stress-situationen ist veränderbar. Eine Prise Humor bringt Entspannung und Wohlbefinden. Humor unterstützt Sie in Ihrem Selbstmanagement, indem er Distanz schafft und zu neuen Sichtweisen einlädt.

NUTZEN

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit den Inhaltsstoffen, der Anwendung und der Dosierung von Humor als Handwerkszeug für den Berufsalltag und die eigene innere Einstellung. Sie entwickeln und erleben eine heitere Gelassenheit und erarbeiten sich passende Humorinterventionen für den Berufsalltag.

ZIELGRUPPE

Pflegedienstleitungen, Qualitätsbeauftragte, Wohnbereichsleitungen und Fachkräfte, die als Multiplikator*innen*tätig sind

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Grundwissen zu Humor
- Eigene Humorressourcen entdecken
- Selbstmanagement mit Humor
- Humorinterventionen für den Berufsalltag

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	06.05.2024	14:00 – 17:30 Uhr	4 UE	ON-P 24-02	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

NEU!

SEMINARE
FACH & FÜHRUNG

Bindung und Gewinnung von Mitarbeiter*innen

Die größte Herausforderung eines Betriebs ist die Gewinnung neuer Mitarbeiter*innen. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor hierfür ist die Bindung bereits vorhandenen Personals, denn dieses trägt die Identität Ihres Betriebs nach außen (Coporate Identity/Coporate Behaviour). Gelingt Ihnen diese Bindung, wirkt sich das auch positiv auf die Übernahme Ihrer Auszubildenden aus. Allerdings wird diese Bindung durch einen Wandel in der individuellen Haltung zur Arbeit an sich zunehmend schwieriger. Die Folgen: hohe Fluktuation und geringe Identifikation bei gleichzeitig steigenden Anforderungen. Vor diesem Hintergrund gilt es, Maßnahmen zur Bindung und Gewinnung von Mitarbeitenden kritisch zu hinterfragen und ggf. neu auszurichten.

NUTZEN

Das Seminar bietet Ihnen die Gelegenheit, Ihre bestehenden Instrumente der Personalgewinnung und -bindung zu überprüfen und setzt neue Impulse für Ihr Personalmanagement.

ZIELGRUPPE

Pflegedienstleitungen, Qualitätsbeauftragte, Wohnbereichsleitungen und Fachkräfte, die als Multiplikator*innen*innen tätig sind

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars aus „Fach & Führung“ teilen sich wie folgt auf:

- Personalbindung **vor** der Gewinnung neuer Mitarbeiter*innen
- Monetäre, wirtschaftliche und qualitative Aspekte
- Grundsätze der Personalpolitik
- Methoden und Instrumente der Personalbindung und Personalgewinnung

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	26.06.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	ON-P 24-03	135,- €

HINWEISE

Informationen zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Führung in der Generation X, Y und Z

Haben Sie sich jemals gefragt, wie Sie effektiv in einer multigenerationalen Belegschaft führen können?

NUTZEN

Unsere Fortbildung „Führung in der Generation X, Y und Z“ bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Führungsverständnis an die spezifischen Bedürfnisse und Erwartungen der unterschiedlichen Generationen anzupassen.

ZIELGRUPPE

Pflegedienstleitungen, Qualitätsbeauftragte, Wohnbereichsleitungen und Fachkräfte, die als Multiplikator*innen*tätig sind

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars aus „Fach & Führung“ teilen sich wie folgt auf:

- Einführung in die Generationen X, Y und Z
 - Charakteristika, Werte und Prägungen der einzelnen Generationen
 - Verständnis für die Besonderheiten und Herausforderungen der Generationen X, Y und Z in der Arbeitswelt der Pflege
- Führungstechniken für die Generation X:
 - Motivation und Bindung der Generation X durch Anerkennung und Wertschätzung
 - Kommunikation und Zusammenarbeit mit erfahrenen Pflegekräften
- Führungstechniken für die Generation Y:
 - Flexibilität und Work-Life-Balance als wichtige Faktoren für die Generation Y
 - Einbeziehung von Technologie und Digitalisierung zur Steigerung der Motivation
- Führungstechniken für die Generation Z:
 - Führungskräfte als Mentoren und Coaches für die Generation Z
 - Förderung von kreativen und innovativen Lösungsansätzen
- Konfliktmanagement zwischen den Generationen:
 - Konstruktive Lösungsansätze bei Konflikten zwischen verschiedenen Generationen
 - Aufbau eines harmonischen und produktiven Arbeitsumfelds

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	03.09.2024	14:00 – 17:30 Uhr	4 UE	ON-P 24-04	95,- €

HINWEISE

Informationen zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

Qualitätsprüfungsrichtlinien und -management in der stationären Pflege

Qualitätsprüfung (QPR) und -management (QM) stehen mittlerweile überall im Fokus. Dies gilt insbesondere in der Pflege, denn hier geht es um Menschen. Wie kann man die Qualität der Pflege messen? Welche Richtlinien sind geeignet, die Qualität der Ergebnisse der Pflege darzustellen? Wie sind diese Richtlinien einzuordnen und im Sinne eines effektiven und erfolgreichen Qualitätsmanagements anzuwenden? Was bedeutet das konkret im Umgang mit externen Prüfinstanzen wie MD und FQA?

NUTZEN

Diesen Fragen werden wir auf den Grund gehen, um Sie für diese externen Prüfungen Ihrer Einrichtung bestmöglich vorzubereiten.

ZIELGRUPPE

Pflegedienstleitungen, Qualitätsbeauftragte, Wohnbereichsleitungen und Fachkräfte, die als Multiplikator*innen tätig sind

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars aus „Fach & Führung“ teilen sich wie folgt auf:

- QPR im Kontext zum Pflegebedürftigkeitsbegriff
- Welche Schnittstellen gibt es zu den neuen Begutachtungsrichtlinien?
- Wo finden sich Aussagen zu den Leitgedanken aus der QPR im Strukturmodell?
- Wie werden Risiken bewertet?
- Pflegegradmanagement
- Erläuterung der Begrifflichkeiten "Pflegequalität" und "Lebensqualität" - wo ist die Verbindung?
- Wie verändern sich Fallbesprechung und Pflegevisite? Welchen Stellenwert haben diese beiden Instrumente in Zukunft?
- Wie können Fallbesprechung und Pflegevisite aussehen?
- Aufgabenverteilung zur Sicherstellung und Überprüfung des Qualitätsmanagementsystems
- Wer sind die externen Prüfinstanzen? Wer führt die Fachgespräche und was ist dabei zu beachten?
- Wie bereite ich mich als Träger, Einrichtung, Verantwortliche*r auf diese Gespräche vor?

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	25.09.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	ON-P 24-05	135,- €

HINWEISE

Informationen zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.

Seminare Praxisanleitung

- 39** Zielformulierung mal SMART
- 40** Gruppenanleitungen gestalten
- 41** Onboarding neuer Auszubildender und Mitarbeitender
- 42** Die Praxisanleitung als Mitglied im Prüfungsausschuss – Herausforderung und Chance
- 43** Praktische Prüfungen erfolgreich begleiten
- 44** Berufliche Handlungs- und Gesundheitskompetenz
- 45** Expertenstandards im Überblick
- 46** Kommunikation in schwierigen Situationen
- 47** „Zwischen den Stühlen“ – Rollenkonflikte in der Praxisanleitung lösen
- 48** Lob und Anerkennung: Feedback zur Lernmotivation nutzen
- 49** Unter die Lupe genommen: der Anleitungsprozess
- 50** Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche pädagogisch wertvoll gestalten
- 51** Lerntheorien und selbstorganisiertes Lernen
- 52** Resilienz im Umgang mit täglichen Herausforderungen

Seminare Praxisanleitung

- 53** Kommunikation und Gesprächsführungstechniken
- 54** Selbsterfahrung und Selbstreflexion
- 55** Rechtliche Grundlagen für die Praxisanleitung
- 56** Arbeits- und Lernaufgaben erstellen leicht gemacht
- 57** 3-tägige Fortbildung für die Praxisanleitung
- 58** Kompetenz in der Praxisanleitung
- 59** Gen Z: Generationskonflikte in der Ausbildung
- 60** Spezielle Anleitungssituationen: Pflegegrade ermitteln und Prüfungen durch FQA und MD
- 61** Spezielle Anleitungssituationen: palliative Versorgung und Sexualität im Alter
- 62** Selbst- und Zeitmanagement
- 63** Modelle zur ethischen Entscheidungsfindung
- 64** Anleitung zum selbstorganisierten/selbstgesteuerten Lernen
- 65** Integration von Gewaltprävention in der Ausbildung und Pflegeeinrichtung
- 66** Die Pflege-Charta als Wegweiser zu einer guten Pflegeethik



WICHTIGE HINWEISE

Informationen zur Fortbildungspflicht

Praxisanleitungen, die ihre Befähigung zur Praxisanleitung neu erwerben, haben 365 Tage nach Ausstellungsdatum der Urkunde Zeit, um ihre Fortbildungspflicht zu erfüllen.

Für Praxisanleitungen, die nach § 4 Abs. 3 Satz 2 PfiAPrV gleichgestellt sind, knüpft die Fortbildungspflicht an die Tätigkeit als Praxisanleitung für Auszubildende in der generalistischen Pflegeausbildung an, also an das Ausbildungsjahr. Demnach muss diese Zielgruppe bis zum Ende des Ausbildungsjahrs die Fortbildungspflicht erfüllen.

Da das Ausbildungsjahr meist im September beginnt, müssen Praxisanleitungen mit Bestandsschutz bis Ende August die Erfüllung der jährlichen Fortbildungspflicht nachweisen.

Hinweise zur Online-Teilnahme

Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen die Teilnahme nur bescheinigen können, wenn Sie durchgehend mit Kamera und Ton am Seminar teilgenommen haben. Wir weisen Sie zudem darauf hin, dass eine Gruppenteilnahme an einem gemeinschaftlich genutzten PC nicht möglich ist.



ONLINE

NEU!

SEMINARE
PRAXISANLEITUNG

Zielformulierung mal SMART

Die generalistische Pflegeausbildung und die Umsetzung des Rahmenlehrplans stellt alle Parteien vor Herausforderungen. Deshalb benötigen Auszubildende eine klare Orientierung und einen Erwartungshorizont im Rahmen der Ausbildung und die Praxisanleitungen Handwerkszeuge für die Formulierung von Zielen. SMART (spezifisch, messbar, realistisch und terminiert) beschreibt hierbei, wie Handlungsziele gestaltet sein sollen, um eine motivierende Wirkung zu entfalten.

NUTZEN

Dieser Fortbildungstag nimmt die Zielformulierung in den Fokus und beleuchtet mögliche Einsatzbereiche.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Kriterien der Zielformulierung
- Ziele passend zum Ausbildungsstand formulieren
- Raum zur Entwicklung von angemessenen Zielen in Abgleich mit dem Rahmenlehrplan

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	20.02.2024	15:00 – 18:30 Uhr	4 UE	On-P 24-50	95,- €
Augsburg	30.04.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Au-P 24-30	135,- €
Online	12.07.2024	15:00 – 18:30 Uhr	4 UE	On-P 24-57	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Gruppenanleitungen gestalten

Gruppenanleitungen sind aus verschiedenen Gesichtspunkten wertvoll für die Anleitung von Auszubildenden in der Praxis.

NUTZEN

Diese praxisorientierte Fortbildung bietet einen umfassenden Einblick in die Gestaltung und Durchführung von Gruppenanleitungen in der praktischen Pflegeausbildung.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Grundlagen der Gruppenanleitung
- Gruppendynamiken verstehen und nutzen
- Methoden und Medien für die Gruppenanleitung
- Reflexionsmethoden für Gruppenanleitungen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	04.03.2024	08:00 – 11:30 Uhr	4 UE	On-P 24-51	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

Onboarding neuer Auszubildender und Mitarbeitender

In diesem Seminar dreht sich alles um das Thema „Onboarding“. Es geht um Willkommenskultur und ein gutes Ankommen Ihrer neuen Auszubildenden und Mitarbeitenden in Ihrer Einrichtung. Gutes "Onboarding" ist Ihre einmalige Möglichkeit, die Euphorie über das neue Tätigkeitsfeld, gerade in diesem komplexen Arbeitsumfeld, wertzuschätzen und zu erhalten.

NUTZEN

Gemeinsam erarbeiten wir hierfür konkrete Ideen und Konzepte, die Sie sofort in Ihrem Arbeitsalltag umsetzen können.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Was bedeutet Onboarding?
- Was ist für ein gutes Onboarding-Konzept nötig?
- Was machen wir schon? Wo wollen wir hin?
- Welche Möglichkeiten gibt es, neue Auszubildende und neue Mitarbeitende im Haus zu empfangen und zu integrieren?
- Wie kann man gemeinsame Treffen mit Auszubildenden gestalten?

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	11.03.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-30	135,- €
Online	15.04.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-32	135,- €
Online	08.07.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-41	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Die Praxisanleitung als Mitglied im Prüfungsausschuss – Herausforderung und Chance

Im Rahmen der generalistischen Pflegeausbildung sind Sie als Praxisanleitung Mitglied im Prüfungsausschuss.

NUTZEN

Unser Seminar beschäftigt sich eingehend mit Ihren dadurch entstehenden neuen Aufgaben und Herausforderungen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen der Prüfung
- Kompetenzorientierte Prüfung
- Abnahme und Bewertung der praktischen Prüfung
- Rechtssichere Dokumentation und Niederschrift
- Umgang mit Rollenkonflikten und Herausforderungen im Prüfungsablauf

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	12.03.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	ON-P 24-30	135,- €
München	22.03.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Mü-P 24-30	139,- €
Markt	23.04.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	MA-P 24-30	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

NEU!

SEMINARE
PRAXISANLEITUNG

Praktische Prüfungen erfolgreich begleiten

Mit der generalistischen Pflegeausbildung hat sich gerade in Bezug auf die Prüfung in der ambulanten und stationären Altenpflege viel verändert.

NUTZEN

Diese Fortbildung beleuchtet die Neuerungen und die gesetzlichen Bestimmungen. Die Praxisanleitung nimmt hierbei eine zentrale Rolle ein. Ein weiterer Aspekt der Fortbildung ist die kompetenzorientierte und objektivierte Leistungsbewertung der Schüler*innen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Gesetzliche Grundlagen der staatlichen Abschlussprüfung
- Rolle der Praxisanleitung in der Prüfung
- Ablauf der Prüfung
- Beurteilung von Prüfungsergebnissen
- Beurteilungsfehler vermeiden

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Aschaffenburg	15.03.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	ASB-P 24-30	135,- €
Online	12.07.2024	08:00 – 11:30 Uhr	4 UE	On-P 24-56	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Berufliche Handlungs- und Gesundheitskompetenz

Berufliche Handlungskompetenz sowie Gesundheitskompetenz sind wichtige Schlüsselqualifikationen und gerade im Pflegealltag sowohl für die Praxisanleitung als auch für Patienten und Patientinnen oder Bewohner und Bewohnerinnen relevant. Demografische Veränderungen fordern eine Anpassung an die neue Arbeitswelt und Handlungskompetenz. Eine Vermittlung von Gesundheitskompetenz hilft, Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit besser einschätzen zu können und somit nachhaltig arbeitsfähig zu bleiben.

NUTZEN

In diesem Seminar lernen Sie Handlungskompetenz in Bezug auf eine alternde und diverse Bevölkerung kennen und schätzen Ihre Pflegekompetenz sowie die ihrer Kolleg*innen ein. Zudem erhalten Sie eine Rückmeldung über Ihre arbeitsbezogene Gesundheitskompetenz und Ansatzpunkte, um Ihre persönlichen Ressourcen am Arbeitsplatz nachhaltig zu nutzen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Einführung in das Handlungskompetenzmodell
- Verknüpfen der Handlungs- und Gesundheitskompetenz
- Kennenlernen des eigenen arbeitsbezogenen Ressourcenprofils
- Lösungsmöglichkeiten für mehr Gesundheit bei der Arbeit

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	22.03.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-31	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

Expertenstandards im Überblick

Expertenstandards sind Instrumente, die entscheidend zur Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in der Pflege beitragen. Sie berücksichtigen gleichermaßen pflegewissenschaftliche Erkenntnisse als auch pflegepraktische Erfahrungen und definieren Ziele und Maßnahmen für die ambulante und stationäre pflegerische Versorgung.

NUTZEN

In diesem Seminar geht es um das generelle Verständnis von Expertenstandards und das Kennenlernen der wichtigsten Standards, die Sie im pflegerischen Alltag benötigen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Was sind Expertenstandards und wozu werden sie benötigt?
- Aufbau eines Expertenstandards
- Rechtliche Bedeutung von Expertenstandards
- Expertenstandard "Schmerz"
- Expertenstandard "Ernährung"
- Expertenstandard "Ausscheidung und Sturz"
- Expertenstandard "Mobilität"

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	16.04.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-33	135,- €
Markt	12.06.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	MA-P 24-31	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.

Kommunikation in schwierigen Situationen

Im Rahmen der generalistischen Ausbildung zur Pflegefachkraft hat die Praxisanleitung eine deutliche Aufwertung und Erweiterung des Rollenprofils erfahren. Neben der Heranführung der Auszubildenden an die Aufgaben einer Fachkraft ist die Praxisanleitung beauftragt, Feedback zur Leistungseinschätzung und als Fachprüfer*in bei Abschlussprüfungen zu geben. Dabei können auch schwierige Situationen entstehen.

NUTZEN

In diesem Seminar geben wir Ihnen Methoden an die Hand, die Sie in Ihrem Arbeitsalltag aktiv unterstützen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Reflexion, in welchen Situationen die Kommunikation als Praxisanleitung besonders herausfordernd wird
- Personen- und situationsbezogene Kommunikation
- Feedback und wertschätzende Leistungsrückmeldung

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	16.04.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-31	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** finden Sie auf Seite 38.





ONLINE

NEU!

SEMINARE
PRAXISANLEITUNG

„Zwischen den Stühlen“ – Rollenkonflikte in der Praxisanleitung lösen

Praxisanleitende stehen mit den verschiedenen Rollen, in denen sie sich wiederfinden, häufig wörtlich „zwischen den Stühlen“.

NUTZEN

Diese Fortbildung vermittelt Ihnen das nötige Wissen und praktische Strategien, um Rollenkonflikte erfolgreich zu erkennen und zu bewältigen. Sie werden dabei unterstützt, die verschiedenen Anforderungen an Ihre Rolle zu navigieren und ein professionelles Gleichgewicht zwischen den Interessen der Auszubildenden, des Teams und der Einrichtung herzustellen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Identifikation der unterschiedlichen Rollen und Verantwortlichkeiten als Praxisanleitende*r
- Reflexion der eigenen Rolle und der eigenen Bedürfnisse im Kontext von Rollenkonflikten
- Förderung einer kooperativen Teamkultur, um Rollenkonflikte zu minimieren
- Entwicklung von Strategien zur Konfliktlösung und zur Förderung einer konstruktiven Zusammenarbeit

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	17.04.2024	15:00 – 18:30 Uhr	4 UE	On-P 24-53	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Lob und Anerkennung: Feedback zur Lernmotivation nutzen

In einem positiven und motivierenden Lernumfeld können Auszubildende ihr volles Potenzial am besten entfalten.

NUTZEN

In dieser Fortbildung lernen Sie die effektive Verwendung von Lob und Anerkennung als Instrument zur Steigerung der Lernmotivation bei Auszubildenden. Sie bekommen wertvolle Werkzeuge und Strategien an die Hand, um Ihre Rolle als Praxisanleiter*in optimal auszufüllen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Bedeutung von Lob und Anerkennung für die Lernmotivation
- Effektives Feedback geben
- Gezieltes Loben für konkrete Leistungen und Fortschritte
- Schaffung eines motivierenden Lernumfelds

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	17.04.2024	08:00 – 11:30 Uhr	4 UE	On-P 24-52	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

Unter die Lupe genommen: der Anleitungsprozess

Eine zentrale Aufgabe für Sie als Praxisanleitung besteht darin, für die Lernenden möglichst ansprechende Anleitungsprozesse zu planen und zu gestalten. Was das im Einzelnen umfasst, wie man diese Prozesse gestaltet und welche Schwierigkeiten das mit sich bringt, ist Thema dieses Seminars.

NUTZEN

Die Verteilung der Themenschwerpunkte richtet sich nicht zuletzt nach Ihren Anregungen und Bedürfnissen und den Erfahrungen aus Ihrem Alltag.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Aufbau des Anleitungsprozesses
- Kommunikation im Anleitungsprozess
- didaktische Umsetzung
- Nutzen der Lernortkooperationen als Möglichkeit des Austauschs
- Umgang mit schwierigen Situationen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	22.04.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-34	135,- €
Online	18.09.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-42	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche pädagogisch wertvoll gestalten

Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche stellen in der praktischen Pflegeausbildung ein wichtiges Instrument zur Zielformulierung und Kontrolle der Zielerreichung dar.

NUTZEN

In dieser Fortbildung erlernen Sie praxisnahe Methoden und Techniken, um Erstgespräche zur klaren Zielformulierung vorzubereiten, Zwischen- und Abschlussgespräche als Reflexions- und Feedbackinstrumente zu etablieren und die Kommunikation in diesen Gesprächen effektiv zu führen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Vorbereitung und Strukturierung der Gespräche
- Förderung von Selbstreflexion und Lernprozessen
- Sensibler Umgang mit Konflikten, Kritik und Widerstand in den Gesprächen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	25.04.2024	08:00 – 11:30 Uhr	4 UE	On-P 24-54	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

NEU!

SEMINARE
PRAXISANLEITUNG

Lerntheorien und selbstorganisiertes Lernen

In der Praxisanleitung vermitteln Sie zum einen Wissen und unterstützen zum anderen die Lernenden in ihrem individuellen Lernprozess. Dabei zeigen Sie täglich in der Praxis Pflege Tätigkeiten und vermitteln neue Kompetenzen. Doch wie werden Informationen bei Schüler*innen aufgenommen, verarbeitet und abgespeichert? Nicht jede Person lernt gleich und gleich schnell. Wir ergründen gemeinsam, welche Strategien Sie nutzen können und welche hilfreich sind, um Wissen in der Praxisanleitung bestmöglich weiterzugeben. Zudem beleuchten wir selbstorganisiertes Lernen, damit Ihre Schüler*innen ihren Lernprozess eigenständig planen und steuern können.

NUTZEN

Dieses Seminar gibt Ihnen lerntheoretische Grundlagen an die Hand. Vor allem in Praxis-situationen wird das Lernen am Modell gemeinsam erarbeitet, sodass es direkt in Ihrem Alltag als Praxisanleitung eingesetzt werden kann. Sie erhalten Unterstützung, einen selbstorganisierten Lernprozess bei Ihren Schüler*innen anzustoßen, sodass diese kompetent und eigenständig lernen können.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Kennenlernen von Lerntheorien sowie der Informationsverarbeitung
- Fallbeispiel "Lernen am Modell"
- Reflexion des Einsatzes geeigneter Lernstrategien
- Motivation und Ziele im selbstorganisierten Lernen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	26.04.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-35	135,- €

HINWEISE

Informationen zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Resilienz im Umgang mit täglichen Herausforderungen

Zeit- und Leistungsdruck, hohe psychische Belastungen sowie ständige Veränderungen bestimmen den Arbeitsalltag in der Pflege. Die steigende Belastung im Pflegesektor wird vielseitig analysiert. Wichtig für Sie als Pflegekräfte ist es, Ihre innere Widerstandsfähigkeit – Ihre Resilienz – zu erkennen und zu stärken.

NUTZEN

Resilienz ist nicht angeboren, sie kann durch gezielte Übungen trainiert und verbessert werden. Sie lernen, Ihren Stress zu reflektieren und ganz gezielt Änderungsprozesse anzustoßen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Umgang mit Druck und Belastung
- Stärkung der inneren individuellen Widerstandsfähigkeit
- Reflexion und Nutzung der persönlichen Ressourcen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	15.05.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-36	135,- €
Online	01.10.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-43	135,- €
München	07.10.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Mü-P 24-31	139,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

NEU!

SEMINARE
PRAXISANLEITUNG

Kommunikation und Gesprächsführungstechniken

Kommunikation ist ein wichtiges Instrument in unserem Berufsalltag. Als Praxisanleitung stehen Sie täglich vor der Herausforderung, mit unterschiedlichen Personen zu interagieren. Gesprächsführungstechniken können dabei helfen, schwierige Situationen zu meistern und dabei auf Ihr Gegenüber wertschätzend einzugehen. Dadurch profitieren nicht nur Ihre Kolleg*innen, sondern auch Sie selbst, was zu einer ressourcenorientierten und unterstützenden Gesprächskultur beitragen kann.

NUTZEN

In diesem Seminar lernen Sie Kommunikation als Führungsinstrument kennen. Durch Methoden der Gesprächsführung können Sie die Inhalte mit einer ressourcenorientierten Sichtweise verknüpfen. In Kleingruppen werden Gesprächsführungstechniken eingeübt, um Sie auf schwierige Situationen im Arbeitskontext vorzubereiten, sodass Sie diese Methoden im Anschluss direkt anwenden können.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Einführung in die Kommunikation und Gesprächsführung
- Techniken und Werkzeuge der Gesprächsführung
- Streitgespräche und Umgang in schwierigen Situationen
- Diversitätssensible Kommunikation

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	07.06.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-37	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.

Selbsterfahrung und Selbstreflexion

In unserem Alltag treffen wir mit vielen verschiedenen Menschen zusammen und erleben uns dabei selbst in unterschiedlichen Beziehungen. Dabei benötigen wir Selbstreflexion, also die Fähigkeit, das eigene Verhalten wahrzunehmen und einzuordnen. Eine Beziehung wird authentisch, wenn wir uns unserer Motivation und Selbstwirksamkeit, aber auch unserer Kommunikationsmuster bewusst sind.

NUTZEN

Dieses Seminar hilft Ihnen, Ihre eigene Biografie und Ihre Kommunikation im Arbeitskontext einzuschätzen. Mit psychologischen Hintergründen zur Motivation und Selbstwirksamkeit erhalten Sie eine Grundlage, um praxisnah und anwendungsorientiert Ihre Handlungen und Kommunikationsmuster im Arbeitskontext einzuordnen und weiterzuentwickeln.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Hintergründe zu Selbstkonzept, Motivation und Selbstwirksamkeit als Grundlage für die Gesprächsführung
- Biografiearbeit als Werkzeug der Selbsterfahrung
- Einsatz verschiedener Techniken in Kommunikation und Gesprächsführung

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	14.06.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-32	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

Rechtliche Grundlagen für die Praxisanleitung

Eine Grundvoraussetzung für Praxisanleiter*innen ist, die rechtlichen Grundlagen der Pflegeausbildung zu kennen. Die Ausbildungs- und Prüfungsverordnung (PflAPrV) regelt seit Januar 2020 die generalistische Ausbildung. Hieraus ergeben sich neue Anforderungen an die Gestaltung von Ausbildungssituationen und -konzepten. Gleichzeitig erfahren Sie Neues aus der Rechtsprechung – kompakt und unterhaltsam für Sie aufbereitet.

NUTZEN

In diesem Seminar bekommen Sie das rechtliche Wissen an die Hand, das Sie für Ihre tägliche Arbeit als Praxisanleitung benötigen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Struktur der generalistischen Ausbildung
- Rechtliche Aspekte der generalistischen Ausbildung, z.B. vorbehaltene Tätigkeiten
- Lernortkooperationen
- Pflichten des Trägers und der Auszubildenden
- Haftungsrecht
- Arbeitsschutz

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	18.06.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-38	135,- €
Online	11.11.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-45	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Arbeits- und Lernaufgaben erstellen leicht gemacht

Arbeits- und Lernaufgaben dienen durch die Verknüpfung von theoretischem Vorwissen aus der Berufsschule und der Anwendung in der Praxis dem Theorie-Praxis-Transfer. Sie helfen dabei, praktische Einsätze zu strukturieren und orientieren sich dabei an settingspezifischen Themen.

NUTZEN

In diesem Online-Seminar lernen und vertiefen Sie das Erstellen von Arbeits- und Lernaufgaben, die sich in Ihrem Handlungsfeld als Praxisanleiter*in direkt einsetzen lassen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Zielsetzungen von Arbeits- und Lernaufgaben
- Aufbau und Inhalte von Arbeits- und Lernaufgaben
- Arbeits- und Lernaufgaben entwickeln
- Arbeits- und Lernaufgaben in die praktische Anwendung bringen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	20.06.2024	15:00 – 18:30 Uhr	4 UE	On-P 24-55	95,- €
Aschaffenburg	05.07.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	ASB-P 24-31	135,- €
Markt	09.10.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	MA-P 24-32	135,- €
Augsburg	18.11.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Au-P 24-31	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

3-tägige Fortbildung für die Praxisanleitung

Sie möchten Ihre vorgeschriebene Pflichtfortbildung als Praxisanleitung konzentriert am Stück absolvieren? Dann ist unsere 3-tägige Onlinefortbildung voller spannender und für Sie relevanter Themen genau das Richtige für Sie! Wir befassen uns an diesen drei Tagen mit Expertenstandards und ihrer Vermittlung, mit der leichten Erstellung von Arbeits- und Lernaufgaben, der Gestaltung von Anleitungssituationen sowie mit Gruppenanleitungen und selbstorganisiertem Lernen.

NUTZEN

Mit diesen für die Praxis unverzichtbaren Themen sind Sie anschließend fit für Ihren Alltag als Praxisanleitung!

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Erster Tag: Expertenstandards im Überblick

- Was sind Expertenstandards und wozu werden sie benötigt?
- Aufbau eines Expertenstandards
- Rechtliche Bedeutung von Expertenstandards
- Expertenstandard "Schmerz"
- Expertenstandard "Ernährung"
- Expertenstandard "Ausscheidung und Sturz"
- Expertenstandard "Mobilität"

Zweiter Tag: Anleitungssituationen

- Zielsetzungen von Arbeits- und Lernaufgaben
- Aufbau und Inhalte von Arbeits- und Lernaufgaben
- Arbeits- und Lernaufgaben entwickeln
- Arbeits- und Lernaufgaben in die praktische Anwendung bringen

Dritter Tag: Gruppenanleitungen und selbstorganisiertes Lernen

- Grundlagen der Gruppenanleitung
- Gruppendynamik verstehen und nutzen
- Methoden und Medien für die Gruppenanleitung
- Reflexionsmethoden für Gruppenanleitungen
- Einführung in das Konzept des selbstorganisierten Lernens (SOL) und dessen Bedeutung in der Ausbildung von Pflegekräften
- Methoden und Strategien zur Förderung des selbstorganisierten Lernens bei Auszubildenden
- Fallarbeit als effektive Lehrmethode zur vertieften Auseinandersetzung mit komplexen Pflegesituationen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	24.-26.06.2024	09:00 – 16:15 Uhr	24 UE	On-P 24-39	395,- €
Online	05.-07.11.2024	09:00 – 16:15 Uhr	24 UE	On-P 24-44	395,- €
Fürth	13.-15.11.2024	09:00 – 16:15 Uhr	24 UE	Fü-P 24-33	395,- €



Kompetenz in der Praxisanleitung

Als Praxisanleitung sollen Sie bei Auszubildenden die Handlungskompetenz im Umfeld der Praxis fördern und sie gut begleiten. Für diese Aufgabe sind Ihre eigenen Kompetenzen gefragt. Welche benötigen Sie dazu?

NUTZEN

In diesem Seminar geht es darum, die einzelnen geforderten Kompetenzen zu beleuchten.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- fachliche Kompetenz
- soziale Kompetenz
- personale Kompetenz
- pädagogisch-didaktische Kompetenz

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	05.07.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-40	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

NEU!

SEMINARE
PRAXISANLEITUNG

"Gen Z": Generationskonflikte in der Ausbildung

Wie „tickt“ die junge Generation von Auszubildenden? Das Ziel der Fortbildung ist es, Sie als Praxisanleitung dabei zu unterstützen, die Zusammenarbeit mit der Generation Z erfolgreich zu gestalten und generative Konflikte zu überwinden.

NUTZEN

Indem sie ein besseres Verständnis für die Bedürfnisse und Erwartungen der jungen Generation entwickeln und geeignete Ausbildungsmethoden und Kommunikationsstrategien einsetzen, können Praxisanleitende eine motivierende und unterstützende Lernumgebung schaffen, in der die Auszubildenden ihr volles Potenzial entfalten können.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Identifikation der unterschiedlichen Rollen und Verantwortlichkeiten als Praxisanleitung
- Reflexion der eigenen Rolle und der eigenen Bedürfnisse im Kontext von Rollenkonflikten
- Förderung einer kooperativen Teamkultur, um Rollenkonflikte zu minimieren
- Entwicklung von Strategien zur Konfliktlösung und zur Förderung einer konstruktiven Zusammenarbeit

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	22.07.2024	08:00 – 11:30 Uhr	4 UE	On-P 24-58	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Spezielle Anleitungssituationen: Pflegegrade ermitteln und Prüfungen durch FQA und MD

Wie leite ich die Auszubildenden in speziellen Situationen „Ermittlung der Pflegegrade“ und „Prüfungen durch FQA (Fachstelle für Qualität und Aufsicht) und MD (Medizinischer Dienst)“ an?

NUTZEN

Ziel dieser Fortbildung ist es, Sie auf diese besonderen Anleitungssituationen vorzubereiten. Durch das Erlernen der erforderlichen Kompetenzen können Sie Auszubildende effektiv unterstützen und diese für das zukünftige Berufsumfeld der Langzeitpflege rüsten.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Methoden und Anleitungssituationen zur Vermittlung der Pflegegradermittlung
- Angstfaktor "Prüfinstanzen" in der Langzeitpflege bei Auszubildenden gezielt entgegenwirken
- Entwicklung konkreter Anleitungssituationen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	24.09.2024	15:00 – 18:30 Uhr	4 UE	On-P 24-60	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

NEU!

SEMINARE
PRAXISANLEITUNG

Spezielle Anleitungssituationen: palliative Versorgung und Sexualität im Alter

Wie leite ich die Auszubildenden im Bereich der Palliativpflege und in Bezug auf Sexualität im Alter gut an? Ziel dieser Fortbildung ist es, Ihnen das nötige Wissen und die praktischen Fähigkeiten zu vermitteln, um diese speziellen Anleitungssituationen erfolgreich zu bewältigen.

NUTZEN

Durch eine gezielte Anleitung und Begleitung können Sie Auszubildenden helfen, in diesen sensiblen Bereichen professionell und einfühlsam zu agieren und so die Qualität der Pflege in diesen Kontexten zu verbessern.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Sensibilisierung für die Rolle der Praxisanleitung in der Begleitung von Personen in palliativen Situationen gemeinsam mit Auszubildenden
- Entwicklung von Anleitungssituationen zur Unterstützung von Auszubildenden bei der Begleitung palliativer Situationen
- Sensibilisierung für die Bedeutung der Sexualität im Alter und deren besondere Herausforderungen in Pflegesettings
- Entwicklung von Anleitungssituationen zur Förderung des Verständnisses zu Sexualität im Alter bei Auszubildenden

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	07.10.2024	15:00 – 18:30 Uhr	4 UE	On-P 24-61	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Selbst- und Zeitmanagement

Stellen Sie sich des Öfteren die Frage: „Wie soll ich das alles organisieren und das auch noch in dieser knapp bemessenen Zeit“? Diese Fortbildung wird Sie als Praxisanleitung dabei unterstützen, Ihre eigene Arbeitsorganisation und Zeitmanagementfähigkeiten zu verbessern.

NUTZEN

Durch die Anwendung effektiver Selbst- und Zeitmanagement-Strategien können Sie Ihre Produktivität steigern, Stress reduzieren und eine ausgewogene Work-Life-Balance erreichen. Dies ermöglicht Ihnen, Ihre Rolle als Praxisanleitung effektiver auszufüllen und die Unterstützung der Auszubildenden optimal zu gewährleisten.

ZIELGRUPPE

Praxisleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Selbstreflexion und Zielsetzung
- Zeitplanung und Priorisierung
- Umgang mit Zeitfressern und Störungen
- Work-Life-Balance und Stressmanagement

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	10.10.2024	08:00 – 11:30 Uhr	4 UE	On-P 24-62	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

NEU!

SEMINARE
PRAXISANLEITUNG

Modelle zur ethischen Entscheidungsfindung

Der ICN-Ethikkodex verkündet, dass Pflegefachkräfte persönlich verantwortlich und rechenschaftspflichtig für die ethische Pflegepraxis und die Aufrechterhaltung ihrer Kompetenzen sind. Auch der Rahmenlehrplan für die Praxisanleitung in der generalistischen Pflegeausbildung sieht den Erwerb von Kompetenzen vor, um Entscheidungen in der Pflege- und Anleitungspraxis unter Abwägung ethischer Prinzipien und Leitlinien treffen zu können. Ebenfalls relevant ist die Fähigkeit zur Reflexion der eigenen ethischen Orientierung, um die Verantwortung für oftmals schwierige Entscheidungen übernehmen zu können.

NUTZEN

In diesem Seminar besprechen wir Situationen, in denen Entscheidungen aufgrund ethischer und moralischer Prinzipien getroffen werden müssen, und beleuchten die dazu nötigen Hintergründe.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-)stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Ethisch fundiertes Fallbeispiel aus der Pflegepraxis mit Diskussion auf der Grundlage des Modells der multiperspektivischen ethischen Entscheidungsfindung
- Formale ethische Prinzipien
- Pflegeethische Werte
- Moralische Regeln in der Pflege

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	28.10.2024	08:00 – 11:30 Uhr	4 UE	On-P 24-64	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Anleitung zum selbstorganisierten/ selbstgesteuerten Lernen

Wie kann man Auszubildende dazu befähigen, selbstständig zu lernen?

NUTZEN

In diesem Seminar geht es zunächst darum, selbstorganisiertes/-gesteuertes Lernen zu beleuchten. Darauf aufbauend erfahren Sie, wie Sie als Praxisanleitung den Auszubildenden die Kompetenz vermitteln können, ihren Lernprozess eigenständig zu planen und zu steuern.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Bedeutung von selbstgesteuertem/selbstorganisiertem Lernen
- Kompetenzvermittlung, den Lernprozess eigenständig zu strukturieren, zu ordnen und zu organisieren
- Motivation und Ziele im selbstorganisierten Lernen
- Stärkung der Selbstständigkeit der Auszubildenden

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	22.11.2024	15:00 – 18:30 Uhr	4 UE	On-P 24-65	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



ONLINE

NEU!

SEMINARE
PRAXISANLEITUNG

Integration von Gewaltprävention in der Ausbildung und der Pflegeeinrichtung

Sowohl für die auf Pflege angewiesenen Menschen als auch für die Pflegenden sind Gewalthandlungen in höchstem Maße belastend. Als Praxisanleitung stellt sich für Sie die Frage: „Wie kann ich die Schüler*innen für das Thema sensibilisieren und auf die beruflichen Herausforderungen vorbereiten?“

NUTZEN

Die Schulung zielt darauf ab, für das Thema zu sensibilisieren und ein Bewusstsein für die unterschiedlichen Dimensionen und Formen von Gewalt in der Pflege zu schaffen, um in einem darauf aufbauenden, individuellen Kompetenzerwerb Deeskalationsstrategien entwickeln zu können.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Gewalt erkennen
- Formen der Gewalt bestimmen
- Auswirkungen von Gesundheitsförderung auf Gewalt
- Auszubildende sensibilisieren
- Anleitungen planen und durchführen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	25.11.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	On-P 24-46	135,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.



Die Pflege-Charta als Wegweiser zu einer guten Pflegeethik

Die Pflege-Charta (Charta der Rechte hilfe- und pflegebedürftiger Menschen) versteht sich als rechtlicher Rahmen für pflegebedürftige Menschen. Doch was bedeutet dies konkret und wie kann sie umgesetzt werden?

NUTZEN

In diesem Seminar geht es darum, die Pflege-Charta in ihrer Tiefe zu verstehen und konkrete Möglichkeiten zu kennen, um diese für Bewohner*innen in der Langzeitpflege erfahrbar zu machen.

ZIELGRUPPE

Praxisanleitungen aus dem ambulanten und (teil-) stationären Bereich, verantwortliche Mitarbeitende in der Ausbildung von Pflegefachkräften

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Praxisanleitungen teilen sich wie folgt auf:

- Konkrete Umsetzungsmöglichkeiten der in der Pflege-Charta festgehaltenen Rechte pflegebedürftiger Menschen
- Reflexion der eigenen Haltung und Handlungen im Spannungsfeld ökonomischer Rahmenbedingungen
- Kritische Auseinandersetzung mit den zentralen Aspekten einer würdevollen und individuellen Versorgung pflegebedürftiger Menschen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	27.11.2024	15:00 – 18:30 Uhr	4 UE	On-P 24-66	95,- €

HINWEISE

Informationen zur **Fortbildungspflicht** und zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.

Seminare Betreuungsassistentenz

- 68** Umgang mit herausforderndem Verhalten
- 69** Bewegungsförderung – kreativ und kostengünstig
- 70** Das Demenz Balance-Modell® – Perspektivwechsel mit Selbsterfahrung
- 71** Individuelle Begleitung am Lebensende
- 72** Expertenstandards für Betreuungsassistenten
- 73** Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Demenz
- 74** Sinneswahrnehmungen fördern
- 75** Sexualität im Alter und in der Pflegeeinrichtung
- 76** Pflegedokumentation durch die Betreuungsassistentenz
- 77** Palliative Betreuung im Pflegealltag
- 78** Mit Herz, Klang und Lebensfreude – sensomotorische Aktivierung mit Klang für Menschen mit Demenz
- 79** Musik – ein klingvoller Schlüssel zu Menschen mit Demenz

Umgang mit herausforderndem Verhalten

Die Versorgung von Menschen mit herausforderndem Verhalten fällt uns manchmal schwer und lässt uns oftmals hilf- oder ratlos zurück. Das Handeln von Menschen mit Demenz ist bei herausforderndem Verhalten immer auch Ausdruck ihres momentanen Erlebens.

NUTZEN

Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, Auslöser erfassen und analysieren zu können. Dadurch können Sie das Miteinander besser verstehen und können damit bei allen Betroffenen zu einem erlebbaren „Mehr“ an Wohlbefinden beitragen.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Ursachen und Zusammenhänge herausfordernden Verhaltens
- Wahrnehmung von Verhaltensweisen und Bedürfnissen
- Methoden zur Vermeidung bzw. Reduzierung herausfordernden Verhaltens
- Persönliche Strategien im Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Praxisbeispiele

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	08.03.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-10	125,- €
München	22.07.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Mü-P 24-13	129,- €



Bewegungsförderung – kreativ und kostengünstig

Bewegung im höheren Lebensalter spielt nicht nur hinsichtlich der Prävention von und der Unterstützung bei verschiedenen Erkrankungen des Alters eine Rolle, sie ist auch für die Erhaltung der Selbstständigkeit und für eine hohe Lebensqualität zentral. Besonders Bewohner*innen, die kognitiv fit sind und schon länger in der Langzeitpflege leben, brauchen immer wieder neue Impulse, um an Bewegungsangeboten interessiert zu bleiben. Aber auch Menschen mit Demenz haben Spaß an Neuem und Kreativem.

NUTZEN

In diesem Seminar erarbeiten wir auf Basis von verschiedenen Impulsen Angebote für unterschiedliche Bewohner*innen, die gleichzeitig frischen Wind in den Bewegungsalltag bringen und kostengünstig umgesetzt werden können.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Bedeutung der Bewegungsförderung für ältere Menschen
- Ziele von Bewegungsförderung
- Impulse zu neuen Ideen und deren Umsetzung
- Planung und Durchführung von Angeboten mit individuellem Bezug zu Bewohner*innen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	15.03.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-11	125,- €

Das Demenz Balance-Modell® – Perspektivwechsel mit Selbsterfahrung

Jede Person erlebt Verluste und fühlt dabei Trauer, Angst oder Wut. Menschen mit Demenz sind fortwährend solchen Verlusterfahrungen ausgesetzt. Was hilft, wenn es einem Menschen mit Demenz schlecht geht und er traurig oder wütend ist? Ausgeprägtes Einfühlungsvermögen sowie das Verständnis für die individuellen Bedürfnisse helfen den Betroffenen, ihr Gleichgewicht wiederzufinden.

NUTZEN

Das „Demenz Balance-Modell®“ unterstützt Sie als professionell pflegende oder betreuende Person dabei, Menschen mit Demenz besser zu verstehen. Als Teilnehmende erleben Sie im Rahmen des Seminars auch einen kontrollierten simulierten Verlust der eigenen Identität. Indem Sie diesen Prozess an sich selbst erfahren und erkennen, was Ihnen guttut, erschließt sich Ihnen hierüber ein besseres Verständnis für demenziell erkrankte Menschen, deren Innenwelten, Handlungsweisen und Bedürfnisse.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Tiefer Einblick in die Innenwelt der Demenz
- Kontrollierter simulierter Verlust der eigenen Identität
- Erfahrung, die Kontrolle über sich und seine Welt zu verlieren
- Entwicklung eines Verständnisses für die Gefühlswelt und die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz
- Begreifen: „Dieser Mensch könnte ich sein“
- Direkte positive Auswirkung auf die eigene Empathiefähigkeit

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	19.04.2024	09:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-12	125,- € zzgl. 5,- € Materialkosten

Individuelle Begleitung am Lebensende

Wenn ein schwerkranker Mensch in die Sterbephase eintritt, stellt der Körper in den letzten Lebenstagen oder -stunden seine Funktionen ein. Diese Veränderungen sind ein natürlicher Prozess. Der Körper bereitet sich selbst darauf vor, anzuhalten und abzuschalten.

NUTZEN

Als Begleiter*in macht uns das betroffen und kann uns verunsichern. Zur individuellen Gestaltung des Sterbeprozesses und damit wir empathisch auf den Sterbenden eingehen können, braucht es Hilfsmittel und Möglichkeiten zur Versorgung und Begleitung.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Individuelle Begleitung und Versorgung von Menschen in der letzten Lebensphase
- Die Sprache schwerkranker und sterbender Menschen verstehen
- Die richtigen Worte finden – einfühlsam reagieren
- Persönliche Auseinandersetzung mit Krankheit, Tod und Sterben
- Der Sterbeprozess
- Grenzen der Sterbebegleitung

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
München	29.04.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Mü-P 24-10	129,- €
Fürth	10.06.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-13	125,- €





Expertenstandards für Betreuungsassistenten

In der modernen Pflege ist es wichtig, dass alle Arbeitsbereiche Hand in Hand arbeiten. Als Betreuungsassistent haben Sie eine besondere Nähe zu den Bewohner*innen, wodurch Sie Auffälligkeiten schneller erkennen können. Für Ihr Handeln ist es wichtig, dass Sie diese richtig einordnen und an die zuständigen Bereiche weitergeben.

NUTZEN

In dieser Fortbildung werden wir Ihnen alle für Betreuungsassistenten wichtigen Aspekte aus den verschiedenen Expertenstandards an die Hand geben, damit Sie kritische Situationen besser erkennen und richtig handeln können.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Was sind Expertenstandards und wozu werden sie benötigt?
- Aufbau eines Expertenstandards
- Rechtliche Bedeutung von Expertenstandards
- Expertenstandard "Schmerz"
- Expertenstandard "Ernährung"
- Expertenstandard "Ausscheidung und Sturz"
- Expertenstandard "Mobilität"

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
München	10.06.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Mü-P 24-11	125,- €
Online	15.10.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	ON-P 24-13	125,- €
Fürth	29.11.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-21	125,-€

HINWEISE

Informationen zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.

Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Demenz

Bei der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz kommen Bewohner*innen und auch Pflegenden oftmals an Grenzen in der Beziehungsgestaltung. Kommunikation und Beziehung sind essenzielle Bedürfnisse eines jeden Menschen. Diese können jedoch von Menschen mit Demenz nur noch teilweise oder gar nicht mehr gestaltet werden.

NUTZEN

In diesem Seminar wird auf Basis des Expertenstandards "Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Demenz" darauf eingegangen, wie Sie einen Zugang zu Menschen mit Demenz finden und eine Beziehung zu Ihnen aufbauen können, trotz begrenzter Ressourcen wie Zeit und Personal.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Kommunikation: Formen und Möglichkeiten
- Techniken der verbalen und nonverbalen Kommunikation
- Bedeutung eines wertschätzenden Umgangs in Kommunikation und Beziehungsgestaltung
- Beziehungsgestaltung: Was heißt das konkret und wie wird das umgesetzt?
- Bewohner*innen und mir „gerecht“ werden: Umgang mit Grenzen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	01.07.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-14	125,- €
München	12.12.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Mü-P 24-12	129,- €

Sinneswahrnehmungen fördern

Wir Menschen nehmen unsere Umwelt über unsere Sinne wahr. Bei Aufmerksamkeitslenkung und Wahrnehmungsförderung geht es darum, uns diesen Wahrnehmungen bewusst zu werden. Wir wollen entdecken, wie wir die Wahrnehmungen der Bewohner*innen und zu Pflegenden mit allen fünf Sinnen – Riechen, Hören, Sehen, Schmecken und Spüren – nutzen können.

NUTZEN

Was steckt hinter den einzelnen Sinnen? Wie können wir diese anregen? Wie können wir unser Wissen darüber in der Betreuung einsetzen?

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Vermeidung von Reizmangel
- Wahrnehmungsförderung
- Bedeutung und Vermeidung von Deprivation und Hospitalisierung
- Förderung der zeitlichen Orientierung
- Erinnerungspflege

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	24.07.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-15	125,- €





ONLINE

NEU!

SEMINARE
BETREUUNG

Sexualität im Alter und in der Pflegeeinrichtung

Hatten Sie bereits Berührungspunkte mit der Sexualität Ihrer Bewohner*innen? Wie ging es Ihnen dabei? Wie sind Sie bzw. wie wird in Ihrer Einrichtung damit umgegangen?

NUTZEN

Diese Veranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Verständnis für das Thema zu erweitern und angemessen mit Fragen der Sexualität älterer Menschen in Pflegeeinrichtungen umzugehen.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Einführung in das Thema „Sexualität im Alter“
- Bedeutung der Sexualität in der Pflegeeinrichtung
- Kommunikation und Sensibilisierung
- Umgang mit herausfordernden Situationen
- Rechtliche und ethische Aspekte
- Expertenstandard "Ausscheidung und Sturz"
- Expertenstandard "Mobilität"

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Online	19.09.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	ON-P 24-12	125,- €

HINWEISE

Informationen zur Teilnahme an **Online-Seminaren** finden Sie auf Seite 38.

Pflegedokumentation durch die Betreuungs- assistenz

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der rechtssicheren Dokumentation von Betreuungsmaßnahmen. Wir werden uns mit Formulierungen und Inhalten befassen, mit denen wir unsere Betreuungsangebote und die Durchführungen der einzelnen Betreuungsmaßnahmen beschreiben. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Dokumentation des Befindens der Bewohner*innen und Kund*innen sein.

NUTZEN

In einer praktischen Einheit werden wir das neu erlangte Wissen vertiefen und einüben.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Grundlagen der Dokumentation
- Formulierungen für eine rechtssichere Dokumentation
- Formulierungen zur Dokumentation von Befinden und Wohlfühl
- Praxistransfer
- Praktische Übungen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	26.09.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-16	125,- €

Palliative Betreuung im Pflegealltag

Im Betreuungsalltag fällt es oft schwer, den Zeitpunkt zu erfassen, ab dem ein Mensch „palliativ“ ist. In diesem Seminar geht es darum, diese palliative Phase zu erkennen und zu erfassen sowie den Menschen in dieser Phase entsprechend empathisch zu betreuen und zu begleiten.

NUTZEN

Sie erlangen Sicherheit im Umgang in der palliativen Betreuung und erhalten Ideen und Ansätze zur praktischen Umsetzung.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Bedeutung von „palliativ“
- Erkennen der palliativen Phase
- Auftretende Veränderungen
- Wahrnehmung von psychischen, physischen, sozialen und praktischen Aspekten
- Möglichkeiten der unterstützenden Begleitung
- Bedeutung einer empathischen Begleitung für mich, aber auch für den palliativen Menschen

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	22.10.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-17	125,- €



Mit Herz, Klang und Lebensfreude – sensomotorische Aktivierung mit Klang für Menschen mit Demenz

Mit Klang lassen sich Ressourcen entdecken und aktivieren. Denn im Unterschied zu anderen Bereichen sind klangliche Erfahrungen weit weniger vom Vergessen betroffen. Der Klang der Klangschale eröffnet nachgewiesenermaßen Wege, das Selbstvertrauen von Menschen mit Demenz zu fördern und ihre Identität zu stützen. Für die Teilnahme benötigen Sie keine Vorkenntnisse.

NUTZEN

Im Seminar lernen Sie neben den theoretischen Inhalten ganz anschaulich, wie Klangschalen in der Betreuung von Menschen mit Demenz optimal einsetzbar sind. Die Möglichkeiten der Klangarbeit werden erläutert. Konkrete Anleitungen, leicht umsetzbare praktische Beispiele und viele Ideen werden Ihnen an die Hand gegeben. Die Seminar-Anregungen sind praxiserprobt und können in der Einzel- und Gruppenarbeit eingesetzt werden. Die Klangübungen sind auch ideal in der 10-Minuten-Aktivierung. Mit nur einer Klangschale können Sie alle Übungen durchführen.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Was kann man mit Klangschalen machen? Wirkung, Qualitäten und Ziele des klangvollen Betreuungsangebots für Menschen mit Demenz
- Eigenschaften der Klangschalen entdecken und ausprobieren
- Entdecken der Wirkung auf Wohlbefinden und positives Erleben
- Einsatz in der Gruppen- und Einzelarbeit
- Einsatz bedarfsorientiert:
zur Entspannung und Erholung, zur Konzentration, zur Zentrierung der Aufmerksamkeit, zur Motivation und Aktivität, zur Aktivierung der Sensomotorik, zum aktiven Gruppenerlebnis ...

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	08.11.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-19	125,- €

Musik – ein klangvoller Schlüssel zu Menschen mit Demenz

Mit Klang lassen sich Ressourcen entdecken und aktivieren. Denn im Unterschied zu anderen Bereichen sind klangliche Erfahrungen weit weniger vom Vergessen betroffen. Der Klang der Klangschale eröffnet nachgewiesenermaßen Wege, das Selbstvertrauen von Menschen mit Demenz zu fördern und ihre Identität zu stützen. Für die Teilnahme benötigen Sie keine Vorkenntnisse.

NUTZEN

Im Seminar lernen Sie neben den theoretischen Inhalten ganz anschaulich, wie Klangschalen in der Betreuung von Menschen mit Demenz optimal einsetzbar sind. Die Möglichkeiten der Klangerbeit werden erläutert. Konkrete Anleitungen, leicht umsetzbare praktische Beispiele und viele Ideen werden Ihnen an die Hand gegeben. Die Seminar-Anregungen sind praxiserprobt und können in der Einzel- und Gruppenarbeit eingesetzt werden. Die Klangübungen sind auch ideal in der 10-Minuten-Aktivierung. Mit nur einer Klangschale können Sie alle Übungen durchführen.

ZIELGRUPPE

Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI, Pflegeassistent*innen, Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

INHALTE

Die Schwerpunkte dieses Seminars für Betreuungskräfte teilen sich wie folgt auf:

- Was kann man mit Klangschalen machen? Wirkung, Qualitäten und Ziele des klangvollen Betreuungsangebots für Menschen mit Demenz
- Eigenschaften von Klangschalen entdecken und ausprobieren
- Entdecken der Wirkung auf Wohlbefinden und positives Erleben
- Einsatz in der Gruppen- und Einzelarbeit
- Einsatz bedarfsorientiert: zur Entspannung und Erholung, zur Konzentration, zur Zentrierung der Aufmerksamkeit, zur Motivation und Aktivität, zur Aktivierung der Sensomotorik, zum aktiven Gruppenerlebnis ...

TERMINE & PREIS

Seminarort	Datum	Uhrzeit	Dauer	Seminar-Nr.	Preis
Fürth	19.- 20.11.2024	9:00 – 16:15 Uhr	8 UE	Fü-P 24-19	125,- €

Chronologische Übersicht

SEMINARE 2024

				Seite	
Feb	Online	Zielformulierung mal SMART	20.02.2024	39	
	Online	Gelungene pflegerische Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Demenz mit Fokus auf deren Selbstbestimmung	26.02.2024	31	
Mrz	Online	Gruppenanleitungen gestalten	04.03.2024	40	
	Fürth	Umgang mit herausforderndem Verhalten	08.03.2024	68	
	Fürth	Onboarding neuer Auszubildender und Mitarbeitender	11.03.2024	41	
	Online	Die Praxisanleitung als Mitglied im Prüfungsausschuss – Herausforderung und Chance	12.03.2024	42	
	Fürth	Bewegungsförderung – kreativ und kostengünstig	15.03.2024	69	
	Aschaffenburg	Praktische Prüfungen erfolgreich begleiten	15.03.2024	43	
	Online	Berufliche Handlungs- und Gesundheitskompetenz	22.03.2024	44	
	München	Die Praxisanleitung als Mitglied im Prüfungsausschuss – Herausforderung und Chance	22.03.2024	42	
	Online	Onboarding neuer Auszubildender und Mitarbeitender	15.04.2024	41	
	Online	Expertenstandards im Überblick	16.04.2024	45	
Apr	Fürth	Kommunikation in schwierigen Situationen	16.04.2024	46	
	Online	Lob und Anerkennung: Feedback zur Lernmotivation nutzen	17.04.2024	48	
	Online	„Zwischen den Stühlen“ – Rollenkonflikte in der Praxisanleitung lösen	17.04.2024	47	
	Fürth	Das Demenz Balance-Modell® – Perspektivwechsel mit Selbsterfahrung	19.04.2024	70	
	Online	Unter die Lupe genommen: Der Anleitungsprozess	22.04.2024	49	
	Markt	Die Praxisanleitung als Mitglied im Prüfungsausschuss – Herausforderung und Chance	23.04.2024	42	
	Online	Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche pädagogisch wertvoll gestalten	25.04.2024	50	
	Online	Lerntheorien und Selbstorganisiertes Lernen	26.04.2024	51	
	München	Individuelle Begleitung am Lebensende	29.04.2024	71	
	Augsburg	Zielformulierung mal SMART	30.04.2024	39	
	Mai	Online	Humor in der Pflege pflegen	06.05.2024	32
		Online	Resilienz im Umgang mit täglichen Herausforderungen	15.05.2024	52
	Jun	Online	Kommunikation und Gesprächsführungstechniken	07.06.2024	53
Fürth		Individuelle Begleitung am Lebensende	10.06.2024	71	
München		Expertenstandards für Betreuungsassistenten	10.06.2024	72	
Markt		Expertenstandards im Überblick	12.06.2024	45	
Fürth		Selbsterfahrung und Selbstreflexion	14.06.2024	54	
Online		Rechtliche Grundlagen für die Praxisanleitung	18.06.2024	55	
Online		Arbeits- und Lernaufgaben erstellen leicht gemacht	20.06.2024	56	
Online		3-tägige Fortbildung für die Praxisanleitung	24.-26.06.2024	57	
Online		Bindung und Gewinnung von Mitarbeiter*innen	26.06.2024	33	

Chronologische Übersicht

SEMINARE 2024

				Seite
	Fürth	Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Demenz	01.07.2024	73
	Online	Kompetenz in der Praxisanleitung	05.07.2024	58
	Aschaffenburg	Arbeits- und Lernaufgaben erstellen leicht gemacht	05.07.2024	56
Jul	Online	Onboarding neuer Auszubildender und Mitarbeitender	08.07.2024	41
	Online	Praktische Prüfungen erfolgreich begleiten	12.07.2024	43
	Online	Zielformulierung mal SMART	12.07.2024	39
	Online	„Gen Z“: Generationskonflikte in der Ausbildung	22.07.2024	59
	München	Umgang mit herausforderndem Verhalten	22.07.2024	68
	Fürth	Sinneswahrnehmungen fördern	24.07.2024	74
		Online	Führung in der Generation X, Y und Z	03.09.2024
Sept	Online	Unter die Lupe genommen: der Anleitungprozess	18.09.2024	49
	Online	Sexualität im Alter und in der Pflegeeinrichtung	19.09.2024	75
	Online	Spezielle Anleitungssituationen: Pflegegrade ermitteln und Prüfungen durch FQA und MD	24.09.2024	60
	Online	Qualitätsprüfungsrichtlinien und -management in der stationären Pflege	25.09.2024	35
	Fürth	Pflegedokumentation durch die Betreuungsassistenten	26.09.2024	76
	Online	Resilienz im Umgang mit täglichen Herausforderungen	01.10.2024	52
Okt	Online	Spezielle Anleitungssituationen: Palliative Versorgung und Sexualität im Alter	07.10.2024	61
	München	Resilienz im Umgang mit täglichen Herausforderungen	07.10.2024	52
	Markt	Arbeits- und Lernaufgaben erstellen leicht gemacht	09.10.2024	56
	Online	Selbst- und Zeitmanagement	10.10.2024	62
	Online	Expertenstandards für Betreuungsassistenten	15.10.2024	72
	Fürth	Palliative Betreuung im Pflegealltag	22.10.2024	77
	Online	Modelle zur ethischen Entscheidungsfindung	28.10.2024	63
	Online	3-tägige Fortbildung für die Praxisanleitung	05.-07.11.2024	57
Nov	Fürth	Mit Herz, Klang und Lebensfreude – sensorische Aktivierung mit Klang für Menschen mit Demenz	08.11.2024	78
	Online	Rechtliche Grundlagen für die Praxisanleitung	11.11.2024	55
	Fürth	3-tägige Fortbildung für die Praxisanleitung	13.-15.11.2024	57
	Augsburg	Arbeits- und Lernaufgaben erstellen leicht gemacht	18.11.2024	56
	Fürth	Musik – ein klingvoller Schlüssel zu Menschen mit Demenz	19.-20.11.2024	79
	Online	Anleitung zum selbstorganisierten/-gesteuerten Lernen	22.11.2024	64
	Online	Anleitung zum selbstorganisierten/-gesteuerten Lernen	25.11.2024	64
	Online	Die Pflege-Charta als Wegweiser zu einer guten Pflegeethik	27.11.2024	66
	Fürth	Expertenstandards für Betreuungsassistenten	29.11.2024	72
Dez	München	Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Demenz	12.12.2024	73

Aktuelle Infos aus der HWA

HWA-Newsletter und Social Media



DER HWA-NEWSLETTER

Sicher, aktuell, informativ!

Sie möchten auf dem Laufenden bleiben? Abonnieren Sie unseren Pflege-Newsletter unter:

<https://www.hwa-online.de/newsletter-pflege/>

**HERE
WE
CARE**

HWA SOCIAL MEDIA

Unterhaltsam, informativ und tagesaktuell

Unter dem Signet HereWeCare haben wir für Sie unsere Social-Media-Kampagne aufgelegt.

Besuchen Sie uns und teilen Sie Ihre Erfahrungen im Pflege- und Schulalltag mit uns!



<https://de-de.facebook.com/HWA.Bildung/>



https://www.instagram.com/hwa_bildung/



<https://www.youtube.com/@Hans-Weinberger-Akademie>



Jetzt anmelden!



Die Geschäftsführung und die Verwaltung der Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V. sind zertifiziert nach ISO 9001.



Die Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V. ist mit ihren Standorten nach AZAV zugelassen.

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e. V.
Landsberger Str. 398 • 81241 München
Tel.: +49 (89) 863009-20 (Vorstandssekretariat)
Fax: +49 (89) 863009-18
E-Mail: zentrale@hwa-online.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Mona Frommelt (Vorsitzende des Vorstands) • Dr. Claus Heislbetz (Vorstand)
Registergericht: Amtsgericht München • Registernummer: VR 10196
Datenschutzbeauftragte: MKM Datenschutz GmbH (datenschutz@hwa-online.de)

©HWA.09.2023

Bildnachweise ©:

Titelbild: 123rf_Dmytro Zinkevych. Seite 2: 123rf_derplan. Seite 4: 123rf_Pixel-Shot. Seite 7: 123rf_mimagephotography. Seite 9: 123rf_konstantinraketa. Seite 10: 123rf_tidty. Seite 11: 123rf_peopleimages12. Seite 13: 123rf_lidmilachernetska. Seite 15: 123rf_Cathy Yeulet. Seite 17: 123rf_ismagilov. Seite 18: 123rf_Zinkevych. Seite 20: 123rf_mimagephotography. Seite 22: 123rf_olegdudko. Seite 25: 123rf_zinkevych. Seite 26: 123rf_ammentorp. Seite 28: 123rf_jackfrog. Seite 29: 123rf_racorn. Seite 46: shutterstock_wavebreakmedia. Seite 68: 123rf_deagreez. Seite 71: 123rf_Viktorija Reuta. Seite 74: 123rf_ockskaymark. Seite 77: 123rf_weerapat. Seite 82: 123rf_feedough.

Unsere Studienstandorte für Fort-, Weiterbildung und Beratung

IN ASCHAFFENBURG

Berliner Allee 3 · 63739 Aschaffenburg

KONTAKT:

Tel.: +49 911 477723-10

Fax: +49 911 477723-30

E-Mail: fbwb-fuerth@hwa-online.de

IN AUGSBURG

Bozener Str. 1/Geb. 41 · 86165 Augsburg

KONTAKT:

Tel.: +49 821 45407-08

Fax: +49 821 45407-31

E-Mail: fbwb-augsburg@hwa-online.de

IN EICHSTÄTT

Schottenau 10B · 85072 Eichstätt

KONTAKT:

Tel.: +49 911 477723-10

Fax: +49 911 477723-30

E-Mail: fbwb-fuerth@hwa-online.de

IN FÜRTH

Blumenstr. 3 · 90762 Fürth

KONTAKT:

Tel.: +49 911 477723-10

Fax: +49 911 477723-30

E-Mail: fbwb-fuerth@hwa-online.de

IN MARKTL

Bruckbergstr. 1 · 84533 Markt

KONTAKT:

Tel.: +49 89 4132936-0

Fax: +49 89 4132936-99

E-Mail: fbwb-muenchen@hwa-online.de

IN MÜNCHEN

Brunhamstr. 21/Geb. 204 · 81249 München

KONTAKT:

Tel.: +49 89 4132936-0

Fax: +49 89 4132936-99

E-Mail: fbwb-muenchen@hwa-online.de

